

# RIEHENER ZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR RIEHEN UND BETTINGEN

FREITAG, 31.1.2020  
99. Jahrgang | Nr. 5

**Wintergäste:** Vincent Glanders «One Man Show» im Lüschersaal

SEITE 2

**Ausstellung:** Edward Hoppers Meisterwerke in der Fondation Beyeler

SEITE 3

**Volleyball:** Erstligistinnen des KTV Riehen machen Schritt Richtung Playoffs

SEITE 14

## REDAKTION UND INSERATE:

Riehener Zeitung AG  
Schopfgässchen 8, Postfach 198,  
4125 Riehen 1  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
www.riehener-zeitung.ch  
Erscheint jeden Freitag  
Preis: Fr. 2.–, Abo Fr. 80.– jährlich

Buchen Sie jetzt Ihr Inserat auf der Front

**Kleiner Preis – grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat

Aboausgabe **Fr. 550.–**

Grossauflage **Fr. 700.–**

**BÜRGERKORPORATION** Alte Zitate, neue Rituale und ein Novum zum Jubiläum

## Im Zeichen von Tradition und Innovation

Die Bürgerkorporation Riehen blickte an ihrer 74. Generalversammlung ins bevorstehende Jubiläumsjahr und beschloss mit grossem Mehr, den 75. Korporationsabend mit weiblicher Begleitung zu begehen.

MICHÈLE FALLER

Der kleine Gong ertönt und die Aufmerksamkeit richtet sich auf die Bühne des Landgasthofs, wo der Präsident der Bürgerkorporation Peter Meier das Wort ergreift. Der Gong wurde dem Riehener Verein anfangs der 1960er-Jahre geschenkt. «Weiss jemand mehr darüber?», fragt Meier in die Runde. So könnte diese Information noch in die nächsten Jahre erscheinende Festschrift einfließen. Dass in Archiven und Schränken gewühlt wird, kommt nicht von ungefähr: 2021 steht das 75-Jahr-Jubiläum der Bürgerkorporation Riehen an und die 74., feierlich umrahmte Generalversammlung vom letzten Samstag stand ganz im Zeichen desselben.

Zu Beginn begrüsst der Präsident die rund 160 Anwesenden der insgesamt 402 Mitglieder und speziell die Gäste, Würdenträger, Alt-Korporationspräsidenten und Ehrenmitglieder. Dann liess er mit dem Jahresbericht erfreuliche zwölf Monate Revue passieren – insbesondere den wiederkehrenden Hock in der Grünen Amsel legte er den Anwesenden auch in Zukunft ans Herz. Zu einem würdevollen Bläserchoral wurde den 13 im vergangenen Jahr verstorbenen Korporationsmitgliedern gedacht.

Kassier Thomas Hof präsentierte die Jahresrechnung und wies auf den Verlust von 4160.80 Franken hin, der allerdings mit der Rückstellung von 5000 Franken fürs Jubiläum zu tun habe. Die Rechnung und auch der Revisorenbericht wurden einstimmig angenommen.

### Umzug und weibliche Begleitung

Im Rahmen des Traktandums «Allfälliges» betrat René Schanz, Vizepräsident der Bürgerkorporation, die Bühne. Er schwenkte ein Heft – den Entwurf der Jubiläumsfestschrift – und gab einen Einblick ins Jubiläumsjahr. Am 1. Januar werde eine Tafel für die sogenannte Freiheitslinde gesetzt, die die Korporation 1996 anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens vor der Dorfkirche gepflanzt hat. Mit dieser Linde nahm man Bezug

auf den Freiheitsbaum, der am 22. Januar 1798 in Riehen gepflanzt wurde und das Ende der Untertanenrechte symbolisierte. Im Gedenken daran trifft sich die Bürgerkorporation jeweils um den 22. Januar zur Generalversammlung. Im Gründungsjahr 1946 wurde die Riehener Freiheit nämlich auch beschworen, da man die Eingemeindung durch Basel befürchtete.

«Zwei ganz verschiedene Dinge behagen uns gleichermassen: die Gewohnheit und das Neue.» Mit diesem Zitat von Jean de la Bruyère aus dem 17. Jahrhundert kam Schanz auf die Idee zu sprechen, die dem Vorstand für den Jubiläumskorporationsabend vorschwebt: ein Umzug durchs Dorf bis zum Lüschersaal im Haus der Vereine, wo wie vor 75 Jahren die Generalversammlung stattfinden würde. Im Anschluss stiesse man im Landgasthofsaal auf die Frauen und Partnerinnen der Mitglieder und geniesse ein gemeinsames «Diner dansant». «Die Vorstände sämtlicher Epochen liebäugelten mit dieser Idee, die immer nur am Platzproblem scheiterte», unterstrich der archivgeprüfte Verfasser der Festschrift das Vorhaben und gab ihm damit eine historische Note.

### Neuer Brauch mit altherwürdigem Touch

Offenbar rannte er offene Türen ein, denn der Vorschlag wurde mit 101 Stimmen bei fünf Gegenstimmen und 14 Enthaltungen angenommen. Die nächste Überraschung folgte sogleich, als die Tür des Saals aufging und die Neumitglieder vom Korporationsbanner und zwei Tambouren begleitet auf die Bühne schritten. Das neue Ritual, das seinen Zweck – der Aufnahme einen würdevollen Rahmen zu geben – voll erfüllte, genossen Matthias Lemmenmeier, Adrian Rüegg, Paul Kotzolt und Jean-Pierre Altenbach. Nicht anwesend war das Neumitglied Claude Kissling. Die von Vorstandsmitglied Nicolas Hafner vorgetragene Verse von Jakob Mory aus dem Jahr 1947 rundeten den feierlichen Moment ab.

Es folgten ein gediegenes Menü und ein erlesenes Unterhaltungsprogramm. Letzteres bestritt der Handharmonikaverein Eintracht Riehen zusammen mit dem Akkordeon-Orchester Magden unter der Leitung von Vadim Fedorov. Ob der Marsch «Sonnenfunken» oder «What a wonderful world» von Louis Armstrong, ob Udo-Jürgens-Medley oder der obligate Wettsteinmarsch: Das Publikum war begeistert, sodass die Zeit bis zur Bierschwemme, die den Abend beschloss, wie im Flug verging.



Die Idee eines Jubiläumskorporationsabends mit Damen kommt gut an.



Die Neumitglieder geniessen einen Trunk aus dem «Vögelibecher».



Die beiden Orchester unter der Leitung von Vadim Fedorov sorgen für beste musikalische Unterhaltung.

Fotos: Michèle Faller

Reklameteil

FONDATION BEYELER  
26. 1. – 17. 5. 2020

**HOPPER**

ICH GANG Z

ICH FAHR

ICH NIMM S

ICH BRUUCH S

FÜR E FAIRS MITENAND!

«Eine zukunftsgerichtete Verkehrspolitik schafft faire Lösungen für alle Verkehrsträger und Nutzer. Ob Anwohner, Besucher oder Gewerbetreibende: Wir alle wollen rasch und bequem vorankommen. Dafür stehen die «Zämme besser»-Initiativen.»

Ruedi Wenger, Vorstand CVP Basel-Stadt, Vorstand CVP Riehen/Bettingen [www.zaemme-besser.ch](http://www.zaemme-besser.ch)

2x JA

**ZÄMME BESSER!**  
PARKIEREN FÜR ALLE.

NEIN ZUM GEGENVORSCHLAG

**Haxenfestival**

Neu:  
Kalbshaxen Gremolata,  
fixfertig gekocht

**Henz**  
NATURA-QUALITÄT

Telefon 061 643 07 77

RZ054237

Inserieren auch Sie – in der Riehener Zeitung

[inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)



05



**WINTERGÄSTE** Jean Cocteaus «Thomas der Schwindler» als beeindruckendes Solo im Lüschersaal

# Vom Schwindeln bis man's selber glaubt



Vincent Glander rezitiert im Lüschersaal gestenreich die Geschichte von Jean Cocteaus «Thomas der Schwindler».

Fotos: Philippe Jaquet

Guillaume Thomas ist ein Schwindler, wenn auch kein bösartiger. Vielmehr rutscht er immer tiefer in eine Rolle hinein, macht zur Wahrheit, was ihm in den Mund gelegt wird, und weiss irgendwann selber nicht mehr zu unterscheiden zwischen Realität und Fiktion. Er wehrt sich nicht gegen Missverständnisse, sondern nutzt diese mit einer nicht zu überbietenden Arglosigkeit und Natürlichkeit aus.

Guillaume Thomas, der aus Fontenay kommt, nennt sich bald Guillaume de Fontenay und als er auf eine mögliche Verwandtschaft mit einem gleichnamigen General angesprochen wird, gibt er sich spontan als dessen Neffen aus – was ihm in den Wirren des Ersten Weltkriegs Tür und Tor öffnet. Und was der verschrobene Prinzessin Clémence zupass kommt, die den Schwindler für ihre Zwecke instrumentalisiert und als Türöffner nutzt, denn sie möchte unbedingt in Paris bei ihrer Tochter Henriette bleiben und sucht eine Betätigung, die ihr Bleiben rechtfertigt – das Engagement für Kriegsverwundete.

Das ist die Ausgangslage in «Thomas der Schwindler» (original: «Thomas l'imposteur»), einem Roman von

Jean Cocteau, den der französische Universalkünstler kurz nach dem Ersten Weltkrieg geschrieben hat und der 1923 erschien.

Der Lüschersaal war am vergangenen Sonntag gegen Mittag mit rund hundert Personen prall gefüllt, als Maria Iselin die Gäste zur dritten von fünf Produktionen der diesjährigen «Wintergäste» begrüsst. Die Wintergäste-Vereinspräsidentin wies in ihrer Einleitung zu dieser zweiten szenischen Lesung, die in Riehen zu sehen war, auf die autobiografischen Züge von Cocteau Hauptfigur hin. Ähnlich wie Guillaume im Roman, war auch Jean Cocteau für frontuntauglich erklärt worden, hatte sich eine Fantasie-Uniform schneiden lassen, hatte den Krieg «besucht» und hatte mit Privatwagen Krankentransporte organisiert.

Mit eleganten Schritten hüpfte daraufhin der in München geborene Schauspieler Vincent Glander auf die Bühne des Lüschersaals, setzte sich auf einen Stuhl und begann zu erzählen. Gestenreich, facettenreich, mit unvergleichlichen Blicken und einem natürlichen Gefühl für den richtigen Ton im richtigen Augenblick gab er in den arrangierten Originaltext-

passagen den arglos-unverschämten Schwindler ebenso einfühlsam wie die verschrobene Prinzessin, die sich dem Krieg widmet, weil Gefahr gerade in Mode ist. Er mimt die scheu-naive Tochter, die raffgierige und resolute Oberschwester, den egoistischen und machtbesessenen Klinikdirektor, den Journalisten oder auch den vom grossen Orden träumenden Oberst derart eindringlich, dass die Figuren vor dem inneren Auge erscheinen. Und in all den Wirren, Zufällen und Unglaublickeiten erzählen Cocteaus Figuren, denen der Schauspieler geschickt Leben einhaucht, von der grossen Langeweile, den unvermittelten Brutalitäten und den banalen Absurditäten eines Kriegs, von dem viele gar nicht mitbekommen, was er für die Marionetten der Befehlshabenden tatsächlich bedeutet.

Das Publikum lauschte dem Geschehen gebannt. Lachen mischte sich mit Schauern. Folgerichtig endet der oft leichtsinnig und leichtfüssig daher kommende Klamauk des Hauptdarstellers in der wie zufällig hingeworfenen finalen Katastrophe.

Es ist ein aktuelles Thema, das die Wintergäste-Matinée im Lüschersaal

aufgegriffen hat, jetzt, da das vielfach Oscar-nominierte Weltkriegs-Drama «1917» in unseren Kinos läuft und auch der Zweite Weltkrieg rund um die Gedenkfeiern 75 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz derzeit in der Öffentlichkeit sehr präsent ist. Cocteaus Text, geschickt in Szene gesetzt von Dramaturgin Marion Schmidt-Kumke und meisterhaft vorgetragen von Vincent Glander, der auch schon am Theater Basel zu sehen war, faszinierte und beklemmte zugleich und hatte viele der nach Hause gehenden Gäste zwar gut unterhalten, aber auch spürbar bewegt und nachdenklich gestimmt.

Dieses Wochenende geht die Wintergäste-Reihe weiter mit «Schrecklich amüsant – aber in Zukunft ohne mich» von David Foster Wallace (Sonntag, 2. Februar, um 11 Uhr im Ackermannshof Basel und um 16.30 Uhr im Kunsthhaus Baselland Mutenz). Zum Abschluss folgt dann Peter Handkes «Kali – eine Vorwintergeschichte» (Sonntag, 9. Februar, um 11.15 Uhr im Dreiländermuseum Lörrach und um 16.30 Uhr im Ackermannshof Basel).

Rolf Spriessler

## LESERBRIEFE

### Aus der Mottenkiste ...

Man glaubte, zumindest in aufgeschlossenen Kreisen, der Höhepunkt der blinden Autogläubigkeit sei überwunden. Durch die beiden Initiativen aus der Mottenkiste des Gewerbeverbandes wurden wir aber eines Schlechteren belehrt. Die Inhalte der Initiativen lassen auf Menschen schliessen, die sich nicht aus ihren verstaubten, antiquierten Denkbüchsen befreien können und die offensichtlich nicht bereit sind, die Zeichen der Zeit wahrzunehmen. Sie widerspiegeln eine Weltsicht, die Jahrzehnte zurückliegt. Man erinnert sich: In den 1960er-Jahren wurden die Städte europa-, ja sogar weltweit dem Individualverkehr geopfert. Auch Basel ist da keine Ausnahme.

Als vernunftbegabter Mensch (Homo Sapiens) muss man die heutigen Umweltprobleme nicht erneut aufzählen, um zu erkennen, dass die beiden Initiativen – im Gegensatz zu den Gegenvorschlägen (Ja) – Schrott sind und zwei dicke Nein verdienen.

Christian Burri, Riehen

### Automobilisten «zämme» unter sich

Der Titel der Parkierinitiative des Gewerbeverbandes suggeriert, dass alle Verkehrsteilnehmenden davon profitieren. Das Umweltschutzgesetz sieht aber bereits heute vor, dass genügend Parkflächen für Velos auf öffentlichem Grund bereitgestellt werden müssen. Auch Fussgänger und ÖV-Nutzerinnen profitieren nicht von der Initiative, weil sie gar keine Parkplätze brauchen. Die Initiative bringt für die

Mehrheit der Verkehrsteilnehmenden also keinerlei Verbesserungen. Der Titel «Parkieren für alle Verkehrsteilnehmer» führt damit in die Irre.

Mit der «Zämme»-Initiative sollen die verkehrsbeschränkenden Massnahmen aus dem Umweltschutzgesetz gestrichen werden, wie zum Beispiel Massnahmen für die Beruhigung des privaten Autoverkehrs auf siedlungsorientierten Strassen. Beispiele dafür sind das Nachtfahrverbot im Gundeldingerquartier und LKW-Fahrverbote auf Quartierstrassen. Es geht nicht nur um die Stadt, auch unsere Riehener Quartiere wären betroffen! Die Absicht der Initiative ist klar: Der Autoverkehr soll möglichst ungehindert durch die Siedlungen fliessen, auch wenn das mehr Lärm und mehr Luftverschmutzung für die Bevölkerung bedeutet.

Dieser Rückschritt in die Verkehrspolitik vergangener Jahrzehnte gehört am 9. Februar klar abgelehnt. Geben wir dafür den zukunftsgerichteten Vorschlägen der Gegeninitiative, die das «Zämme besser» beim Wort nimmt, mit einem klaren Ja grünes Licht!

Susanne Fisch, Riehen, Einwohnerrätin SP

### Volksinitiativen unterstützen

Immer wieder ist es notwendig, mit Volksinitiativen sinnvolle Korrekturen herbeizuführen. Aktuell können wir mit zweimal Ja zu den Initiativen «Zämme fahre mir besser» und «Parkieren für alle Verkehrsteilnehmer» die sehr ideologisch geprägten jetzigen Bestimmungen verändern. Damit

die Volksinitiativen wirklich umgesetzt werden, muss der Gegenvorschlag des Grossen Rates abgelehnt werden.

Peter A. Vogt, Riehen,

Einwohnerrat SVP

### Fehlende Transparenz in der Schulpolitik

Im Grossen Rat wurde dem Regierungsrat am letzten Mittwoch die «Motion betreffend Durchlässigkeit der Ausbildungswege» überreicht. 13 Grossräte fordern, dass – wie bis anhin – Schüler im freiwilligen 10. Schuljahr (ZBA) eine Aufnahmeprüfung für weiterführende Schulen absolvieren können. Neu soll dies den Schülern zukünftig verwehrt sein.

Bei dieser vom Erziehungsdepartement beschlossenen Massnahme handelt es sich um die dritte innerhalb von zwei Jahren. Bei letzterer hielt es Regierungsrat Cramer nicht einmal mehr für nötig, wenigstens die betroffenen Eltern zu informieren. Vielleicht befürchtete er ähnlichen Widerstand wie bei der zweiten Massnahme, als er kurz vor Schulbeginn die Eltern darüber informierte, dass ihre Jugendlichen ab dem neuen Schuljahr in der Sekundarschulstufe ständig «auf Probe» seien, das heisst, bei ungenügendem Notendurchschnitt am Ende jedes Semesters auf eine tiefere Leistungsstufe herabgesetzt würden. Auch bei der ersten Massnahme trotzte Herr Cramer sämtlichem Widerstand der Eltern, als er beschloss, dass Schüler der 6. Klasse in beiden Semestern den entsprechenden Notenschnitt eines Leistungszugs der Sekundarschule erreichen mussten, nicht nur in einem Semester.

In den letzten zwei Jahren hat das Erziehungsdepartement die Schullauf-

bahnverordnung und -richtlinien im Alleingang und ohne Information der breiten Öffentlichkeit kontinuierlich angepasst. Die Folge dieser Beschränkung des Zugangs zu höherer Bildung ist, dass vermögende Eltern ihren Nachwuchs vermehrt auf Privatschulen oder öffentliche Schulen in Deutschland schicken.

Susanne Müller, Riehen

### Geeigneter Schutz gegen Hass

Die Ausweitung des Diskriminierungsschutzes aufgrund der sexuellen Orientierung macht Sinn. Sie macht deutlich, dass wir als Gesellschaft das Schüren von Hass gegen gleichgeschlechtlich Liebende nicht akzeptieren. Indem dieser Passus in den bestehenden Artikel zum Schutz von Personengruppen gegen Anfeindungen aufgrund ihrer Rasse, Ethnie und Religion integriert wird, kennen wir die Wirksamkeit, aber auch die Grenzen dieses Artikels. Dieser bietet einen geeigneten Schutz gegen Hass.

Dass die Meinungsfreiheit oder die politische Debatte eingeschränkt wird, wie dies die Gegner und Gegnerinnen der Ausweitung der Strafnorm behaupten, entbehrt jeder Grundlage. So wurde in den letzten Jahren keine Debatte über die ausländerfeindlichen Initiativen der SVP verhindert. Die Ausweitung der Strafnorm ist einer offenen und modernen Gesellschaft würdig, deshalb stimme ich am 9. Februar Ja zum Verbot von Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung.

Paul Spring, Riehen, Einwohnerrat SP

## BÜRGERGEMEINDE

### Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Riehen

Der Bürgerrat hat mit Beschluss vom 22. Januar 2020 in das Bürgerrecht der Gemeinde Riehen aufgenommen: Golet, Eva Maria, von Basel, und die Kinder Schoch Golet, Selene Marie, Schoch Golet, Eliane Mar, von Basel.

Christian Heim, Bürgerratsschreiber

### Lecküberprüfung der Brunnwasserleitungen

rz. Die Gemeinde Riehen hat einerseits rund 27 Brunnen südwestlich der Bettingerstrasse, die an die kantonale Wasserversorgung angeschlossen sind, und andererseits rund 47 Brunnen nordöstlich der Bettingerstrasse, die an das gemeindeeigene Brunnwassernetz angeschlossen sind. Diese werden bereits seit mehreren hundert Jahren über Quellen vom Au- und Moostal versorgt. Die Verteilung des Wassers erfolgt über ein Brunnwassernetz, das nicht mit dem Stadtnetz der IWB verbunden ist und vor rund 40 Jahren generalüberholt wurde. Die Leitungen haben somit etwa die Hälfte ihrer Lebensdauer erreicht.

Wie die Gemeinde Riehen schreibt, habe sie seit dieser Zeit das gesamte Brunnwassernetz regelmässig unterhalten und auch bereits diverse Sanierungen an Brunnen und Reservoiren vorgenommen. Eine Lecküberprüfung der Brunnwasserleitungen habe bisher jedoch nicht stattgefunden. Damit die Abgabe von Wasser an den Brunnen auch in Zukunft sichergestellt werden könne, werde aus diesem Grund vom 3. bis 9. Februar eine Lecküberprüfung der Brunnwasserleitungen vorgenommen, heisst es im Communiqué.

Da es sich beim Riehener Brunnwassernetz um ein Wasserleitungsnetz mit wenig Druck handle, müsse ein spezielles Lecküberprüfungsverfahren angewendet werden. Die Leitungen werden laut Gemeinde Riehen komplett entleert und anschliessend mit einem ungefährlichen, farb-, geschmack- und geruchlosen Gas gefüllt. Die Leckortung erfolgt mit speziellen Geräten, die bereits geringste Gasbestandteile nachweisen können. Die Lecküberprüfung bringt es mit sich, dass in dieser Zeit an den Brunnen im Dorfkern kein Wasser abgegeben werden kann.

### Kleiner Brand in der Sek Bäumlhof

lov. In der Sekundarschule Bäumlhof kam es am letzten Montag gegen 17 Uhr zu einem Brandfall, bei dem niemand verletzt wurde. Laut einer Medienmitteilung der Basler Staatsanwaltschaft ereignete sich der Brand mit starker Rauchentwicklung in einem Raum für Naturwissenschaften. Die Schüler, die sich in den angrenzenden Klassenzimmern befanden, begaben sich darauf selbstständig nach draussen. Die Polizei konnte zusammen mit der Berufsfeuerwehr der Rettung Basel-Stadt den Brand sofort löschen und die Räumlichkeiten entlüften.

Gemäss ersten Abklärungen sei das Feuer in einem Abfalleimer ausgebrochen, heisst es im Communiqué. Die Brandursache sei noch nicht geklärt und Gegenstand der Ermittlungen der Kriminalpolizei. Gegenüber der Riehener Zeitung betont Kriminalkommissär Peter Gill, die Staatsanwaltschaft gehe nicht von Brandstiftung aus, sondern eher von einem Unfall.

### Sirenen-Probealarm am Mittwoch

rz. In der ganzen Schweiz findet am kommenden Mittwoch, 5. Februar, der jährliche Sirenentest statt. Auch im Kanton Basel-Stadt beginnt dieser Probelauf um 13.30 Uhr mit einem regelmässig auf- und absteigenden Heulton, also dem Zeichen «Allgemeiner Alarm». Die erste Alarmauslösung durch die Einsatzzentrale der Kantonspolizei Basel-Stadt betrifft alle Sirenen im Kantonsgebiet. Um 13.45 Uhr wird die Einsatzzentrale der Roche schliesslich noch die beiden in ihrem Werk eingebauten Sirenen auslösen.

Gemäss einer Mitteilung des Basler Justiz- und Sicherheitsdepartements wird zusätzlich zum Sirenenalarm eine Alarmmeldung über die Informationsplattform Alertswiss verbreitet.



CARTE BLANCHE

Meine Vorsätze als Schreiner



Daniel Hettich

Das Jahr ist schon einen Monat alt und man steckt wieder voll im Arbeitsalltag. Ich hoffe, auch Sie sind gut gestartet und konnten das neue Jahr mit guter Gesundheit und viel Elan beginnen. Mit jedem Jahr, das man älter wird, wird man auch ein kleines bisschen schlauer. Der Start ins neue Jahr ist oft eine gute Gelegenheit, sich durch Vorsätze zu verbessern. Man kann das für sich alleine machen oder, wenn man den Druck erhöhen will, allen erzählen. Auf jeden Fall sind ein paar Gedanken nie schlecht, weil man nicht nur schlauer werden will, sondern gewisse Fehler vielleicht vermeiden kann, die doch ärgerlich sind. Man ertappt sich ja oft dabei, dass man in alte Muster verfällt und einem das Gleiche wieder passiert. Deshalb habe ich mir als Schreiner einige Vorsätze überlegt:

- Etwas Neues wagen. Ja, warum nicht einmal etwas auf den Kopf stellen?
- Das Gemachte kontrollieren, denn etwas zu vergessen, ist bekanntlich sehr ärgerlich.
- Nur das beste Holz verwenden. Beim letzten Mal nahm das Ausflicken von Holzfehlern kein Ende mehr.
- Eine Idee etwas reifen lassen. So wie bei einer guten Flasche Wein, die ja bekanntlich auch immer besser wird mit der Zeit.
- Mein Lager besser verwalten. Jetzt habe ich diese Scharniere schon wieder neu bestellt, anstatt im Lager nachzusehen ...
- Nicht alles im letzten Moment machen.
- Endlich eine grosse Tat wagen, vielleicht einen zehn Meter langen Tisch?
- Mein Arbeitsmaterial schätzen, schönes Holz wird immer seltener.
- Selbst Holz einsägen. Zu wissen, wo ein Baum gestanden und gewachsen ist, ist ein schönes Gefühl bei der Arbeit.
- Wieder einmal Föhre verarbeiten, denn kein Holz duftet besser in der Werkstatt. Fast wie frische Bergluft.
- Nur noch stabile Platten für Tablare verwenden, damit sie nach ein paar Jahren nicht wie Hängematten aussehen.

Solche Gedanken können recht befreiend sein und geben mir immer wieder das Gefühl, den richtigen Beruf auszuüben. Man findet so auch immer wieder zurück zu seinen Berufswurzeln und ist mit neuem Mut und Ideen am Start. Brauchen Sie Fachleute mit guten Berufskennntnissen, die mit Herzblut an der Arbeit sind? Diese finden Sie im Handels- und Gewerbeverein Riehen – hier hat es viele Firmen, die Ihnen gerne weiterhelfen. Ganz einfach: hgr.ch.

Daniel Hettich ist Präsident des Handels- und Gewerbevereins Riehen (HGR).

IMPRESSUM

RIEHENER ZEITUNG

**Verlag:**  
Riehener Zeitung AG  
Schopfgrässchen 8, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00  
Fax 061 645 10 10  
Internet www.riehener-zeitung.ch  
E-Mail redaktion@riehener-zeitung.ch  
inserate@riehener-zeitung.ch

**Redaktion:**  
Patrick Herr (ph, Leitung), Loris Vernarelli (lov, Stv. Leitung), Michèle Fallier (mf), Rolf Spriessler (rs)

**Freie Mitarbeiter:**  
Boris Burkhardt (bob), Sophie Chaillot (sc), Nikolaus Cybinski (cyb), Antje Hentschel (ah), Philippe Jaquet (Fotos), Véronique Jaquet (Fotos), Matthias Kempf (mk), Stefan Leimer (sl), Nathalie Reichel (nre), Ralph Schindell (rsc), Fabian Schwarzenbach (sch)

**Inserate/Administration/Abonnement:**  
Martina Eckenstein (Leitung), Ramona Albiez, Petra Pfisterer, Carolina Mangani.  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

**Abonnementspreise:**  
Fr. 80.– jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.–)  
Abo-Bestellung über Telefon 061 645 10 00

Erscheint wöchentlich im Abonnement.  
Auflage: 11'607/4858 (WEMF-beglaubigt 2017)  
Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.  
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

reinhardt

Die Riehener Zeitung ist ein Unternehmen des Friedrich Reinhardt Verlags.

FONDATION BEYELER Eröffnung der Ausstellung «Edward Hopper», die 65 Werke des Künstlers aus den Jahren 1909 bis 1965 umfasst

Raus aus der Schublade

Bis zum 17. Mai präsentiert das Riehener Museum Edward Hoppers ikonische Landschaftsgemälde in Öl sowie eine Auswahl an Aquarellen und Zeichnungen.

Nikolaus Cybinski

Der späte Ruhm holt ihn nun ein. Den amerikanischen Maler Edward Hopper, 1882 in Nyack (New York) geboren und 1967 in New York gestorben, hat die amerikanische und europäische Kunstgeschichtsschreibung der Nachkriegszeit bis heute nur sporadisch wahrgenommen. Noch immer steht er im Schatten etablierter Grössen wie Pollock, Rauschenberg, Lichtenstein und Warhol, ganz zu schweigen von Picasso, Matisse und Klee, für die sich auch Ernst Beyeler begeisterte. Umso mehr erstaunt es, dass die Fondation nun in einer von Ulf Küster konzipierten und kuratierten Ausstellung den bisher kaum Beachteten in einer grossen Schau feiert.

Dass ein Umdenken nötig war, davon sprach Museumsdirektor Sam Keller am letzten Freitag vor den Medien und gestand, dass das Stichwort «Hopper» für ihn «Raus aus der Schublade!» heisse und ein anderes als das bislang gewohnte Sehen nötig sei. Neue Blicke seien auf die amerikanischen Landschaften, ihre Häuser, ihre Menschen zu richten. Ulf Küster ist es gelungen, mehr als 60 Gemälde, Zeichnungen und Aquarelle, die vorwiegend in amerikanischen Museen und Privatsammlungen hängen, bis zum 17. Mai nach Riehen zu holen. Der Kurator kann den Besuchern somit die einstige amerikanische Lebenssicht zeigen und sie zugleich mit einem grossen Maler bekanntzumachen.

«I'm after me»

An ausgewählten Dias erläuterte Küster Edward Hoppers Malerei. Der Künstler habe in seinen «Notes on Painting» sich präzise zu seiner Malerei geäussert. Zum Beispiel so: «Meine Absicht war immer die möglichst genaue Wiedergabe meiner unmittelbarsten Eindrücke der Natur.» Seine «Anreger» seien Gustave Courbet und



Edward Hopper, Gas, 1940. Öl auf Leinwand, 66,7 x 102,2 cm. The Museum of Modern Art, New York, Mrs. Simon Guggenheim Fund. © Heirs of Josephine Hopper / 2019, ProLitteris, Zurich.

Foto: © 2019 Digital image, The Museum of Modern Art, New York / Scala, Florence



Ulf Küster, Wim Wenders und Sam Keller (v.l.) vor Edward Hoppers Gemälde «Cape Cod Morning» (1950).

Foto: Matthias Willi

Willem de Kooning gewesen, sagte Ulf Küster, doch auf den Verdacht hin, er pflege einen einfachen Realismus, habe er geantwortet: «I'm after me» («Es geht um mich»). Und auf Goethe verweisend – Hopper hatte in der Schule Deutsch gelernt –, habe der Künstler einmal den Weimaraner wie folgt zitiert: «Alles Schreibens Anfang

und Ende ist die Reproduktion der Welt um mich, durch die innere Welt, die alles packt (und verwandelt) und in eigener Form, Manier wieder hinstellt, (und) das bleibt ewig Geheimnis.» Und dieses Geheimnis, darauf verwies der Kurator, verwandelt Hoppers Menschen, Häuser und Landschaften in «Gegenstände», von denen

RENDEZ-VOUS MIT ... Mike Tschopp, Kommentator beim FCB Live Radio

«Ich bin absolut sportbegeistert»

Mike Tschopp begrüsst mit voller und angenehmer Stimme. Die braucht er auch als Kommentator. Seit rund einem Jahr berichtet er für das «FCB Live Radio» von den Spielen des FC Basel. Der Sender ist über das Internet zu hören. Von Fussballspielen berichten andere Radiostationen zwar auch, das FCB Live Radio kennt aber keine Unterbrechungen durch Musik oder andere Programmteile. Die Spiele – auch der Schweizer Fussballnationalmannschaft im St. Jakob-Park – werden über die volle Länge durchkommentiert und eignen sich so besonders für sehbehinderte und blinde FCB-Fans. Rund 2500 Zuhörende hat der Sender pro Spiel. Ihnen beschreiben die Kommentatoren das Geschehen auf dem Platz in allen Details.

Umzug ins Niederholzquartier

Der Riehener Mike Tschopp ist über einen Kollegen zum FCB Live Radio gekommen. Davor war er als normaler Fan des FC Basel zwar regelmässig im St. Jakob-Park, an einen Job am Mikrofon hat er dabei allerdings nicht gedacht. «Derzeit mache ich die Ausbildung zum Fachmann Betreuung im dritten Lehrjahr in einer Kindertagesstätte in Bottmingen», erzählt der 20-Jährige. Aufgewachsen und wohnhaft ist er aber in Riehen – mit Ausnahme der ersten beiden Lebensjahre, als die Familie im Lehenmatt-Quartier in Basel gelebt hat. Danach kam der Umzug ins Niederholzquartier, wo die Familie immer noch an der gleichen Adresse zu Hause ist. Tschopp besuchte die Primar- und die Orientierungsschule (OS) im Schulhaus Wasserstelzen.



Er gibt seine Begeisterung für den Fussball an andere weiter: Radio-Kommentator Mike Tschopp. Foto: zVg

Der junge Mann hat nur gute Erinnerungen an seine Kindheit. «Meine Eltern haben mir alles ermöglicht.» Sie seien immer hinter ihm gestanden, unabhängig von der Situation. Auch zu seiner jüngeren Schwester pflegt Tschopp ein gutes Verhältnis.

Nach der OS wechselte er an die Weiterbildungsschule (WBS) im De-Wette-Schulhaus in Basel in eine musische Klasse. «Ich bin musikbegeistert», sagt Tschopp. Während dreier Jahre hat er Klavierunterricht genommen, damit aber wieder aufgehört: «Das Talent hat gefehlt», meint er selbstkritisch. Heute macht er am Computer Musik und singt gerne. «Ganz privat!», betont Tschopp und lacht.

Dank guter Leistungen konnte er an der WBS vom tieferen A- in den E-Zug

wechseln. Die anschliessende Lehre als Bauzeichner begann er zwar, er merkte aber rasch, dass er sich etwas anderes darunter vorgestellt hatte. «Ich hatte noch nicht den berühmten Knopf aufgemacht», sagt Tschopp rückblickend. Er zog sich bei der Arbeit immer mehr zurück und brach die Lehre schliesslich nach einem halben Jahr bereits wieder ab.

Die positive Energie der Kinder

Und jetzt also die Lehre zum Fachmann Betreuung in einer Kita – heutzutage immer noch eine eher ungewöhnliche Wahl für einen jungen Mann. «Das habe ich schon oft gehört», sagt Tschopp. Er habe sich vor der Wahl der ersten Lehrstelle auch schon im sozialen Bereich umgeschaut. Im zweiten Anlauf

Johann Peter Hebel sagte: «Und's sin no Sachen ehne dra.»

Zu einem zentralen Thema hat Ulf Küster die Landschaften Edward Hoppers gemacht, und zwar «weil das, was auf den Bildern nicht zu sehen ist, ebenso wichtig ist wie das, was auf ihnen zu sehen ist», betonte Küster. Die Natur wird in diesen Landschaften zur oft unheimlichen und unkontrollierbaren Grösse, erscheint als ein Unsichtbares, dessen unheimliche Kraft sich in Hoppers «Waldungen» verbirgt. Und doch meint man, die Landschaften seien idyllische Orte, die im Spiel von Licht und Schatten eine amerikanische Bukolik vorspielen.

Einen besonderen Beitrag zu dieser Ausstellung steuert der deutsche Filmemacher Wim Wenders mit seinem 15-minütigen 3D-Kurzfilm «Two or Three Things I Know about Edward Hopper» bei. Wenders berichtet, wie er langsam und über Jahre hin sich dem Maler näherte, ihn zu verstehen und zu ergründen versuchte und heute bekannt: «Ich weiss nichts mehr zu sagen. Aber ich kann ihm in Bildern näherkommen, weil sie ermöglichen, mit und in ihnen eine Geschichte» – er hört im Wort «Geschichte» das «Geschichtete» – «weiterzudenken, um dabei die poetische Qualität zu erreichen, wie sie in Hoppers Bildern erscheint.»

Hoppers Frauen

Der Film «zitiert» das berühmte Bild «Gas» aus dem Jahr 1940, die eine abendliche Tankstelle zeigt. Der Tankwart scheint an einer der drei roten Zapfsäulen etwas zu kontrollieren. Helles Licht von rechts kommend erleuchtet die Szene, doch die vorbeiführende Strasse verweist ins Unbestimmte und der links von ihr sich auftürmende Wald unter dem blauen Abendhimmel überlagert die vordergründige Realität. Eine Frau lässt volltanken, zündet abseits eine Zigarette an und verweist auf all die anderen Frauen, die in Edward Hoppers Bildern in einer Tür stehen, aus dem Fenster schauen und auf dem Balkon sitzen. Insgesamt 15 faszinierende Minuten.

Sam Keller bedankte sich herzlich bei Wim Wenders und bei Ulf Küster, dem dank der Hilfe seines Teams eine grandiose Ausstellung geglückt ist.

landete er in der Kinderbetreuung. «Es gibt ganz viele tolle Sachen in diesem Beruf, zum Beispiel die positive Energie der Kinder», verrät Tschopp, «das ist eine riesige Bereicherung für einen selber». Zum Ausgleich treibt er viel Sport. «Ich bin absolut sportbegeistert und mache fast alles ausser Leichtathletik», so Tschopp, «am liebsten mit Ball». Auch hier rückt wieder der Fussball in den Vordergrund. Im Juniorenalter kickte er beim FC Amicitia Riehen. Als er in die Lehre kam, hörte er aber wegen der Belastung auf. Da alle seine Kollegen sich ebenfalls sehr gerne bewegen, treffen sie sich in der Freizeit hauptsächlich zum gemeinsamen Sporttreiben: «Fussball, Tennis, Squash», zählt er als Sportarten auf.

Als weiteres Hobby kommentiert Tschopp nun also Fussballspiele. «Eigentlich wollte ich nicht, ich hatte Hemmungen», verrät er. Sein Kollege habe aber nicht lockergelassen. Deshalb hat Tschopp ein Audiofile an den Geschäftsführer des FCB Live Radio, Gerry Engel, geschickt. «Danach ging es Schlag auf Schlag und ich habe meinen ersten Match zusammen mit Engel kommentiert», verrät der 20-Jährige. Zu zweit wird kommentiert, weil ein Kommentator alleine nicht 90 Minuten lang erzählen könnte. Nach jeweils rund zehn Minuten kommt der Wechsel. Einer der bisherigen Höhepunkte als Kommentator war für ihn das Europa-League-Spiel gegen den türkischen Verein Trabzonspor im vergangenen Dezember. Tschopp kann sich gut vorstellen, später einmal stärker in den Sportjournalismus einzusteigen. Wer ihn hören will, kann das im Web tun.

Ralph Schindell



Seit 1978!



# U. Baumann AG

## Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 9.00 – 12.00/13.00 – 18.15 Uhr  
Sa 9.00 – 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch  
baumann-shop.ch

Filiale Breitenbach  
Passwangstrasse 3  
4226 Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72

# Haushaltapparate + Küchen

• Alle Fabrikate zu sensationellen Preisen

• Reparaturen aller Fabrikate



## Gerätetausch-Aktion!

Tauschen Sie jetzt Ihren alten Steamer, Backofen, Kühlschrank und Geschirrspüler gegen die neuen Electrolux Geräte ein und profitieren Sie von unserem einmaligen Rabatt:

# 52% beim Eintausch

von mindestens zwei Geräten bis 29. Feb. 2020.



- Wir organisieren den ganzen Küchenumbau
- Grosse Küchenausstellung

Die mit de roote Auto!

Zeit für Winterschnitt!  
Viva Gartenbau  
061 601 44 55  
Severin Brenneisen, Heinz Gütjahr  
www.viva-gartenbau.ch

Farbinserate sind eine gute Investition

Tolle Angebote finden Sie jetzt auch auf unserer Homepage: baumannoberwil.ch

## Schreiner

übernimmt  
allgemeine Schreinerarbeiten,  
Fenster- und Türservice.

D. Abt  
Telefon 076 317 56 23

R2054360

Für unsere solvente und seriöse Kundschaft suchen wir zum Kauf **Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäuser sowie Bauland in der Region Basel.** Bitte melden Sie sich bei Herrn Bertesaghi, Telefon 079 790 73 63.

## Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag

www.reinhardt.ch

## Kirchenzettel vom 2. bis 8. Februar 2020

**Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen**  
Weitere Infos siehe unter: [www.riehen-bettingen.ch](http://www.riehen-bettingen.ch)

Kollekte zugunsten: HEKS

|                   |                                                                                                                                                                     |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Dorfkirche</b> |                                                                                                                                                                     |
| So                | 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Pfarrerin Martina Holder, gemeinsamer Anfang mit dem Kindertrüff, Kinderhüte im Pfarrsaal. Kirchenkaffee im Meierhofsaal |
| Mo                | 6.00 Morgengebet, Pfarrkapelle                                                                                                                                      |
| Di                | 10.00 Bibelcafé in der Eulerstube, Meierhof                                                                                                                         |
| Mi                | 15.00 Seniorennachmittag, Meierhof                                                                                                                                  |
| Do                | 10.00 Ökumenischer Gottesdienst, Pflegeheim zum Wendelin                                                                                                            |
|                   | 12.00 Mittagsclub Meierhof, Meierhof                                                                                                                                |
| Fr                | 6.00 Morgengebet, Dorfkirche Riehen                                                                                                                                 |

|                         |                                                                                                      |
|-------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kirche Bettingen</b> |                                                                                                      |
| So                      | 10.00 Gottesdienst, Diakonissen-Mutterhaus St. Chrischona, Predigt: Pfarrer Friedhelm Geiss          |
|                         | 19.30 Abendgottesdienst, Pfarrer Stefan Fischer                                                      |
| Di                      | 12.00 Mittagstisch im Café Wendelin                                                                  |
|                         | 20.00 Gesprächskreis westliche Kulturgeschichte: Aktive Sterbehilfe, Leitung: Pfarrer Stefan Fischer |
|                         | 21.45 Abendgebet für Bettingen                                                                       |
| Mi                      | 9.00 Frauenbibelkreis                                                                                |
| Do                      | 8.30 Spielgruppe Chäfereggli                                                                         |
|                         | 8.30 Mothers in Prayer (MIP)                                                                         |
|                         | 15.00 Elterncafé                                                                                     |
| Fr                      | 19.00 Teenieclub Bettingen-Chrischona                                                                |
|                         | 18.00 Coyotes Bettingen (Unihockey), Turnhalle Primarschule Bettingen                                |

|                       |                                                                                                                        |
|-----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kornfeldkirche</b> |                                                                                                                        |
| So                    | 10.00 Gottesdienst, Predigt: Pfarrerin Audrey Drabe, Predigttext: Gal. 5,15 Reissen und Beissen. Kindertrüff           |
| Mo                    | 9.15 Müttergebet                                                                                                       |
|                       | 18.00 Roundabout, Tanzgruppe für Mädchen                                                                               |
| Di                    | 14.30 Spielnachmittag für Familien                                                                                     |
| Do                    | 9.00 Bibelkreis                                                                                                        |
|                       | 12.00 Mittagsclub Kornfeld                                                                                             |
| Fr                    | 20.15 Kirchenchor Kornfeld                                                                                             |
|                       | 18.00 Freundschaft, Lieder von einem FrauenTrio, Anmeldung bis Dienstag, 4. Februar, unter E-Mail: maya.frei@erk-bs.ch |

|                    |                                                |
|--------------------|------------------------------------------------|
| <b>Andreashaas</b> |                                                |
| Mi                 | 14.30 Senioren-Kaffikränzli                    |
| Do                 | 8.00 Andreas Café                              |
|                    | 18.00 Nachtessen für alle                      |
|                    | 19.15 Impuls am Abend, Pfarrer Andreas Klaiber |

|                        |                                               |
|------------------------|-----------------------------------------------|
| <b>Diakonissenhaus</b> |                                               |
| So                     | 9.30 Gottesdienst, Sr. Delia Klingler, Pfrn.  |
| Fr                     | 17.00 Vesper-Gebet zum Arbeits-Wochen-schluss |

**Freie Evangelische Gemeinde Riehen**  
Begegnungszentrum Erlensträsschen 47, [www.feg-riehen.ch](http://www.feg-riehen.ch)

|                                         |                                                                                    |
|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| So                                      | 10.00 Gottesdienst (Serie – 10 Worte – 9. Gebot) Predigt Stefan Schwyer            |
|                                         | 10.00 Kids-Treff                                                                   |
|                                         | 10.00 Barentreff                                                                   |
| Mi                                      | 19.30 FEG Inside (Teil 2/3) Kennenlernkurs FEG Riehen                              |
| Do                                      | 9.30 Café Binggis, Eltern-Kind-Café                                                |
|                                         | 12.00 Mittagstisch 50+                                                             |
|                                         | 18.00 Gemeinschaftsabend für Verwitwete mit feinem Znacht und Gesellschaftsspielen |
| Sa                                      | 19.00 phosphor Themenabend                                                         |
| <b>Röm.-kath. Kirche St. Franziskus</b> |                                                                                    |
| So                                      | 10.30 Eucharistiefeier                                                             |
| Mo                                      | 15.00 Rosenkranzgebet                                                              |
|                                         | 18.00 Ökumenisches Taizégebet, offen für alle                                      |
| Di                                      | 12.00 Mittagstisch, Anmeldung bei D. Moreno, Tel. 061 601 70 76                    |
| Do                                      | 9.30 Eucharistiefeier mit anschliessen-dem «Käffeli» im Pfarreiheim                |
| Fr                                      | 17.30 Eucharistiefeier – Herz-Jesu-Freitag                                         |
| Sa                                      | 17.30 Eucharistiefeier am Vorabend                                                 |

## Exklusive Kulturreisen:

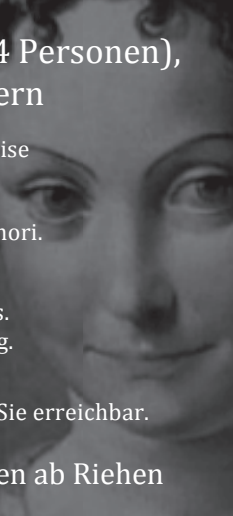
in kleinen Gruppen (8 bis 14 Personen),  
direkt ab Riehen und in Begleitung von Kunsthistorikern

23. bis 28. April 2020: "Die unbekannten Kulturschätze der Toskana" Eine Reise mit dem Kunsthistoriker Fabian Felder, M.A. Universität Basel. Arezzo (vier Übernachtungen), Pienza, San Gimignano, Sant'Antimo, Monte Olivetto und Siena. Dazu: Bologna (1 Ü) und Mantua. Weindegustation in der Cantina Antinori.

11. bis 15. Mai 2020: "Bamberg, Schloss Pommersfelden, Kloster Banz und Bayreuth" Dazu ein Opernabend im grossartigen Markgräflichen Opernhaus. Eine Reise mit der Kunsthistorikerin und Publizistin Dr. Rose Schulz-Rehberg.

Detaillierte Reiseprogramme können Sie unserer Homepage entnehmen:  
[www.reisenzurkunst.ch](http://www.reisenzurkunst.ch). Telefonisch sind wir unter Tel. 076 519 79 88 für Sie erreichbar.

Kojich Reisen zur Kunst | [www.reisenzurkunst.ch](http://www.reisenzurkunst.ch) | Kunstreisen ab Riehen



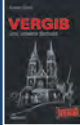
## RIEHENER ZEITUNG

Wir nehmen gerne Ihre Inserateaufträge entgegen.

Telefon 061 645 10 00  
Fax 061 645 10 10  
E-Mail [inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)

Ihre Zeitung im Internet: [www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)

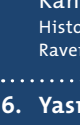
# Möchten Sie die Riehener Zeitung jeden Freitag in Ihrem Briefkasten?



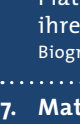
2. Anne Gold  
Vergib uns unsere Schuld  
Basler Kriminalroman | F. Reinhardt Verlag



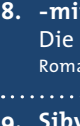
4. Christina von Dreien  
Christina Band 3 – Bewusstsein schafft Frieden  
Esoterik | Govinda Verlag



1. Yumi Shimokawara  
Die Sternschnuppe im Schnee  
Bilderbuch | Atlantis Verlag



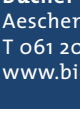
3. Helen Liebendörfer  
Thomlin und sein Weib – Thomas Platter und seine Frau Anna  
Historischer Roman | F. Reinhardt Verlag



4. Lukas Bärfuss  
es ist zwischen uns. Rede zum Georg-Büchner-Preis 2019  
Schweizer Literatur | Wallstein Verlag



5. Hansmartin Siegrist  
Auf der Brücke zur Moderne – Basels erster Film als Panorama der Belle Epoque  
Basilienzia | Christoph Merian Verlag



6. Yasmina Reza  
Anne-Marie die Schönheit  
Roman | Hanser Verlag



7. Matthias Weik, Marc Friedrich  
Der grösste Crash aller Zeiten  
Geldanlagen | Eichborn Verlag



7. Ruth Werenfels  
Em Schuggi sy Basel – Der Kinderbuchklassiker auf Baseldeutsch  
Basler Bilderbuch | Spalendor Verlag



8. -minu  
Die rosa Seekuh  
Roman | F. Reinhardt Verlag



9. Sibylle Berg  
GRM. Brainfuck  
Roman | Kiepenheuer & Witsch Verlag



10. Christoph Schwyzer  
Der Staubwedel muss mit  
Miniaturen in Prosa | Limmat Verlag



Jahresabo für Fr. 80.–  
(übrige Schweiz für Fr. 84.–)  
bestellen

Ich abonniere die Riehener Zeitung

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

Riehener Zeitung AG  
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00 | [inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch) | [www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)

### Bücher Top 10 Belletristik

- Yumi Shimokawara  
Die Sternschnuppe im Schnee  
Bilderbuch | Atlantis Verlag
- Anne Gold  
Vergib uns unsere Schuld  
Basler Kriminalroman | F. Reinhardt Verlag
- Helen Liebendörfer  
Thomlin und sein Weib – Thomas Platter und seine Frau Anna  
Historischer Roman | F. Reinhardt Verlag
- Lukas Bärfuss  
es ist zwischen uns. Rede zum Georg-Büchner-Preis 2019  
Schweizer Literatur | Wallstein Verlag
- Judith Kerr  
Als Hitler das rosa Kaninchen stahl, Band 1–3  
Historischer Jugendroman | Ravensburger Verlag
- Yasmina Reza  
Anne-Marie die Schönheit  
Roman | Hanser Verlag
- Ruth Werenfels  
Em Schuggi sy Basel – Der Kinderbuchklassiker auf Baseldeutsch  
Basler Bilderbuch | Spalendor Verlag
- minu  
Die rosa Seekuh  
Roman | F. Reinhardt Verlag
- Sibylle Berg  
GRM. Brainfuck  
Roman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- Christoph Schwyzer  
Der Staubwedel muss mit  
Miniaturen in Prosa | Limmat Verlag

### Bücher Top 10 Sachbuch

- Matthias Zehnder  
Die Digitale Kränkung – Über die Ersetzbarkeit des Menschen  
Zeitfragen | NZZ Libro Verlag
- Maria und Matthias K. Thun  
Aussaatage 2020  
Aussaatkalender | Thun & Thun Verlag
- Prozentbuch Basel  
2019/20  
Gutscheinbuch | pro100 network schweiz Verlag
- Christina von Dreien  
Christina Band 3 – Bewusstsein schafft Frieden  
Esoterik | Govinda Verlag
- Hansmartin Siegrist  
Auf der Brücke zur Moderne – Basels erster Film als Panorama der Belle Epoque  
Basilienzia | Christoph Merian Verlag
- Michelle Halbheer  
Platzspitzbaby – Meine Mutter, ihre Drogen und ich  
Biographie | Wörterseh Verlag
- Matthias Weik, Marc Friedrich  
Der grösste Crash aller Zeiten  
Geldanlagen | Eichborn Verlag
- Basel geht aus 2020  
Die besten 99 Restaurants in Basel  
Restaurantführer | Gourmedia Verlag
- Martin Jenni  
Aufgegabelt 2020  
Restaurantführer | AT Verlag
- Guy P. Marchal  
Gustloff im Papierkorb – Ein Forschungskrimi  
Geschichte | Hier & Jetzt Verlag

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
T 061 206 99 99  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



## Bider&Tanner

Ihr Kulturhaus in Basel







# Spiel Nachmittage

Landauer  
FREIZEITZENTRUM

Samstag, 18.1. & 8.2.2020  
14.30 bis 18.00 Uhr

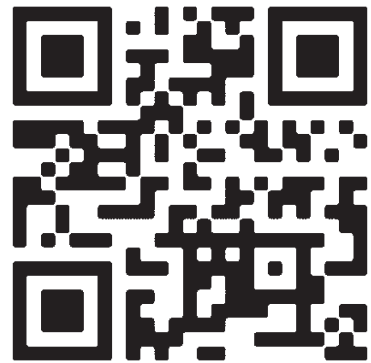


Zwei Nachmittage voller Spiel, Spass und Freude für die ganze Familie! Wir haben eine grosse Auswahl an spannenden und lustigen Spielen - vom Brettspiel bis zum Bewegungsspiel - für alle Spielbegeisterten! Wer möchte, darf sein/ihr Lieblingsspiel gerne mitbringen!

RIEHEN  
LEBENSKULTUR

Freizeitzentrum Landauer, Blutrainweg 12, 4125 Riehen, 061 646 81 61, [www.landauer.ch](http://www.landauer.ch)

RZ054179



SCAN MICH

VOTE FOR



SKIP an das Gurtenfestival 2020



Mir sueche Männer, wo sich draue,  
Theater z'spiile mit uns Fraue.  
Mer hänn zwor scho no e baar Heere,  
wo gärr Theaterrolle leere.  
Doch wämmer, und hänn vilicht Gligg,  
grad non e baar fir's näggschti Stigg.  
Nimm doch die Chance aifach woor.  
Als Senior, ab sächzig Joor,  
bisch du fir uns dää gsuechti Maa:  
Gib dir e Schupf und mäld di aa.

Seniorentheater Riehen-Basel,  
Rosmarie Mayer-Hirt, Tel. 079 378 20 57

RZ054359

Wir ♥ Basel.

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
[www.bideruntanner.ch](http://www.bideruntanner.ch)

Bider&Tanner  
Ihr Kulturhaus in Basel

## RIEHENER ZEITUNG

Inserate in der RZ  
machen sich bezahlt.

Telefonisch, schriftlich, auch  
per Fax nehmen wir gerne Ihre  
Inserateaufträge entgegen.

Telefon 061 645 10 00

Fax 061 645 10 10

E-Mail

[inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)

reinhardt



## BASLER MÜNSTER ERPRESSUNG ERMITTLERDUO

Anne Gold **Vergib uns unsere Schuld**

288 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag,  
ISBN 978-3-7245-2364-2

CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



eBook

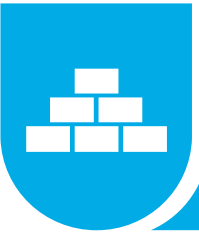


Die neue Roman-Serie  
der Krimi-Erfolgsautorin  
**Anne Gold**

— DER —  
CHRIST-CLAN

Anne Gold **Eine Münze für Anna**  
312 Seiten, ISBN 978-3-7245-2321-5  
CHF 29.80





# GEMEINDEINFORMATIONEN RIEHEN

Gemeindeverwaltung Riehen  
Wettsteinstrasse 1  
4125 Riehen  
www.riehen.ch



# GEMEINDEINFORMATIONEN BETTINGEN

Einwohnergemeinde Bettingen  
Talweg 2  
4126 Bettingen  
www.bettingen.bs.ch

## KANTONSBLATT

### Baupublikationen Riehen

#### Neu-, Um- und Anbauten:

**Grenzacherweg 227, Riehen**

**Projekt:** Umbau Dachgeschoss mit Lukarnen strassen- und gartenseitig, Grenzacherweg 227, Riehen, Sektion RD, Parzelle 1272  
**Bauherrschaft:** Maria Teresa und Marco Borghetti, Grenzacherweg 227, 4125 Riehen  
**Projektverfasser:** Trezzini + Picker Architekten, CHE-100.714.086, Sevogelstrasse 121, 4052 Basel

#### Technische Anlagen:

**Spechtweg 6, Riehen**

**Projekt:** Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Standort Aussengerät an Nordost-Fassade, Spechtweg 6, Riehen, Sektion RD, Parzelle 2758  
**Bauherrschaft:** Cornelia und Hans Lyner, Spechtweg 6, 4125 Riehen  
**Projektverfasser:** Frei & Partner AG, Lüsselmattweg 3, 4222 Zwingen

### Grundbuch Riehen

**Gartengasse 10, 12, 14, 16, Riehen, Im Singeisenhof 8, 9, Riehen,** Sektion: A, Stockwerkeigentumsparzelle: 379-2, Eigentum bisher, Klima Immobilien und Beteiligungen AG, Oberwil BL, Eigentum neu, buchhaltungsfabrik ag, Riehen  
**Seidenmannweg 31, Riehen,** Sektion: F, Parzelle: 1263, Eigentum bisher, Helen Ries, Basel, Krystal Ries, Basel, Ralph Ries, Basel, Eigentum neu, Ralph Ries, Basel  
**Unterm Schellenberg 195, Riehen,** Sektion: RD, Parzelle: 2369, Eigentum bisher, Alain Bernardo Wägli, Basel, Elisabeth Catarina Nadazdin, Magden AG, Eigentum neu, Elena Elda Francesca Zoso, Riehen  
**Grenzacherweg 260, Riehen,** Sektion: RD, Parzelle: 2311, Eigentum bisher, Peter Wagner, Riehen, Ursula Wagner, Riehen, Eigentum neu, Patricia Heudtlass, Liestal BL, Achim Niklas Heudtlass, Liestal BL  
**Burgstrasse 114, 116, 118, 120, Riehen,** Sektion: RD, Stockwerkeigentumsparzelle: 253-10, Miteigentumsparzelle: 253-22-9, Eigentum bisher,

Joachim Willi Otto Harnisch, Perleberg OT Lübbow (DE), Jürgen Harnisch, Halle (DE), Petra Harnisch, München (DE), Waltraud Toni Elfriede Kertscher, Farnstädt (DE), Karin Magda Frieda Schlicht, Berlin (DE), Helga Ruth Ilse Stadler, Harzgerode (DE), Eigentum neu, Helle-Kai Marie-Louise Thommen, Basel  
**Haselrain 69, Riehen,** Sektion: RF, Miteigentumsparzelle: 1246-17-19, Eigentum bisher, Daniel Pierre Breton, Riehen, Monica Doris Breton, Riehen, Eigentum neu, Ernst Gilgen, Riehen  
**Haselrain 69, Riehen,** Sektion: F, Stockwerkeigentumsparzelle: 1246-6, Miteigentumsparzelle: 1246-17-13, Eigentum bisher, Daniel Pierre Breton, Riehen, Monica Doris Breton, Riehen, Eigentum neu, Sven Ralf Rogait, Riehen, Ines Katharina Rogait, Riehen

## ZIVILSTAND

### Verstorbene Riehen

**Gessler-Schwendimann, Franz Josef,** geb. 1926, von und in Riehen, Grendelgasse 9  
**Glatz-Krieger, Dieter,** geb. 1957, von Röthenbach im Emmental BE, in Riehen, Bosenhaldenweg 3  
**Schenker-Aeberhard, Fausto,** geb. 1932, von Bellinzona TI, in Riehen, Im Hirshalm 45  
**Schwarz-Bieri, Karl Franz Georg,** geb. 1936, von und in Riehen, Wendelinsgasse 20  
**Spinas-Gisler, Johann Kaspar,** geb. 1926, von Tinizong-Rona GR, in Riehen, Schützengasse 60  
**Szülle-Torday, Ilona,** geb. 1933, von und in Riehen, Rheintalweg 84  
**Zahnd-Egger, Elisabeth Katharina,** geb. 1928, von Wahlern BE, in Riehen, Rauracherstr. 111

### Geburten Riehen

**Brogli, Orianne,** Tochter des Brogli, Andreas, von Möhlin AG, und der Brogli, Fabienne, von Bretzwil BL, in Riehen  
**Hess, Elena Cocò,** Tochter des Hess, Davy Oliver Karl-Hans, von Zürich ZH, Oberengstringen ZH, und der Hess, Nicole Monique, von Riehen, Basel, in Riehen

**Marti, Zoé,** Tochter des Marti, Christian, von Pfeffingen BL, Breitenbach SO, und der Schaffar, Cécile, aus Frankreich, in Riehen  
**Spadin, Selina Marlise,** Tochter des Bolliger, Kevin Patrick, von Schmiedrued AG, und der Spadin, Swantje Cassandra, von Rhäzüns GR, in Riehen  
**Tschudi, Philippa Sophie,** Tochter des Tschudi, Dominik Philipp, von Basel, Glarus Süd GL und der Tschudi, Hannah Lina, aus Deutschland, in Riehen  
**Wilde, Elena Zoe,** Tochter des Wilde, Philipp, von Riehen, und der Wilde, Jasmin Carmen, von Fraubrunnen BE, in Riehen

## Amtliche Mitteilungen

### Nachrücken in den Einwohnerrat

Gemäss § 62 der Ordnung der politischen Rechte in der Einwohnergemeinde Riehen wird festgestellt, dass **David Pavlu** anstelle des zurückgetretenen **Daniel Wenk** ab Liste 01, FDP, Die Liberalen Riehen, und **Denise Wallace** anstelle der zurückgetretenen Katja Christ ab Liste 10, Grünliberale Partei, als Mitglieder des Einwohnerrats nachrücken.

Riehen, 28. Januar 2020  
Im Namen des Gemeinderats  
Der Präsident: **Hansjörg Wilde**  
Die Generalsekretärin: **Sandra Tessarini**

### Abgelaufene Referendumsfrist

Für den vom Einwohnerrat am 18. Dezember 2019 gefassten und im Kantonsblatt vom 21. Dezember 2019 publizierten Beschluss betreffend:

- **Festlegung des Steuerfusses für die Steuerperiode 2020**

ist die Referendumsfrist am 19. Januar 2020 unbenutzt abgelaufen.

Riehen, 28. Januar 2020  
Im Namen des Gemeinderats  
Der Präsident: **Hansjörg Wilde**  
Die Generalsekretärin: **Sandra Tessarini**

## AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 27. Januar 2020 neben Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, folgende Dossiers behandelt:

**Kulturkommission: Disco-Nacht**  
Die Kulturkommission Bettingen lädt am 31. Januar 2020 von 19.30 bis 24 Uhr zur Disco-Nacht mit DJ Nick Schulz in

die Baslerhofscheune ein. Teenis bis Oldies können ihr Tanzbein schwingen. Der bekannte DJ Nick Schulz wird uns durch den Abend begleiten. Fürs leibliche Wohl verkauft das Team des Baslerhofs Getränke und Snacks. Der Eintritt ist frei. Für einen freiwilligen Austritt, zur Deckung der Unkosten, wird gedankt.

Die Homepage Ihrer Gemeinde [www.bettingen.bs.ch](http://www.bettingen.bs.ch)

## STELLEN



## Offene Stellen in der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Riehen bietet als attraktive Arbeitgeberin zahlreiche Berufsmöglichkeiten. Zur Zeit sind folgende Stellen neu zu besetzen:

**Informatiker/Informatikerin**  
Pensum: 80-100%  
Stellenantritt per sofort befristet

**Lohnbuchhalter/in mit HR-Aufgaben**  
Pensum: 80-100%  
Stellenantritt per 01.03.2020 oder n.V.

**Leitung Zentralsekretariat**  
Pensum: 100%  
Stellenantritt per 01.04.2020

**Mitarbeiter/in Kaffee**  
Pensum: Teilzeit im Stundenlohn  
Stellenantritt per 01.03.2020 oder n.V.

Detaillierte Informationen zu den freien Stellen finden Sie laufend unter [www.riehen.ch/offene-stellen](http://www.riehen.ch/offene-stellen).

## KULTUR & EVENTS

### Treffpunkt für Lesefreunde

In Riehen finden Sie die Bibliothek an zwei Standorten: in Riehen Dorf und im Niederholz-Quartier. Sie bietet der Bevölkerung aller Altersgruppen Zugang zu einer grossen Auswahl an Medien zur Unterhaltung und zur Information. Mitglieder können Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Musik-CDs und DVDs ausleihen. Ebenso bietet die Bibliothek E-Medien zu Ausleihe an. Beide Standorte verfügen über WLAN und Internet-Stationen.  
Mit ihrer gemütlichen Atmosphäre und dem Angebot von diversen Veranstaltungen ist sie beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

#### Dorf / Haus zur Waage Baselstrasse 12

Öffnungszeiten:  
Mo 14.30–18.30 Uhr  
Di 14.30–20.00 Uhr  
Mi 14.30–18.30 Uhr  
Do 9.00–11.00 Uhr und 14.30–18.30 Uhr  
Fr 14.30–18.30 Uhr  
Sa 10.00–13.00 Uhr

Telefon +41 61 646 82 39

#### Niederholz Niederholzstrasse 91

Öffnungszeiten:  
Mo 14.30–18.30 Uhr  
Di 14.30–18.30 Uhr  
Mi 14.30–18.30 Uhr  
Do 9.00–11.00 Uhr und 14.30–18.30 Uhr  
Fr 14.30–18.30 Uhr  
Sa 10.00–13.00 Uhr

Telefon +41 61 646 81 20

[www.bibliothek-riehen.ch](http://www.bibliothek-riehen.ch)





## Abwarten und Tee trinken

Warum Geduld oft eine gute Medizin ist



Eine Veranstaltung für Seniorinnen und Senioren mit

**Dr. med. Thomas Steffen,**  
Kantonsarzt, Leiter  
Medizinische Dienste Basel-Stadt

**Mittwoch, 5. Februar**  
**14.30 Uhr. Freier Eintritt**

**Gesundheitsdepartement Basel-Stadt, Malzgasse 30, 4052 Basel**  
**Diverse Trams und Bus 37, 80, 81, Haltestelle Aeschenplatz**  
[www.gesundheit.bs.ch](http://www.gesundheit.bs.ch)

**Forum 55+ Basel-Stadt**  
Seniorenorganisationen und Kanton als Partner  
[www.aelterbasel.ch](http://www.aelterbasel.ch)



## Offene Stellen in den Tagesstrukturen der Gemeindeschulen

Unsere Gemeindeschulen umfassen sechs Primarstufenstandorte und 22 Kindergärten. Sie bieten Lehr- und Betreuungspersonen zahlreiche Berufsmöglichkeiten. Zur Zeit sind folgende Stellen neu zu besetzen:

**Fachperson Betreuung (Springer/in)**  
Pensum: ca. 25% mit 100% Verfügbarkeit  
Stellenantritt: per 01.08.2020

**Praktikanten**  
Pensum: 80-100%  
Stellenantritt per 01.08.2020

**Detaillierte Informationen** zu den freien Stellen an den verschiedenen Standorten finden Sie laufend unter: [www.riehen.ch/offene-stellen](http://www.riehen.ch/offene-stellen).





## Offene Stellen in den Gemeindeschulen

Unsere Gemeindeschulen umfassen sechs Primarstufenstandorte und 22 Kindergärten. Sie bieten Lehr- und Betreuungspersonen zahlreiche Berufsmöglichkeiten. Zur Zeit sind folgende Stellen neu zu besetzen:

**Co-Schulleitungen**  
Pensum: je ca. 80%  
Stellenantritt per 01.08.2020

**Primarlehrpersonen als freie Stellvertretung / Aushilfe**  
Pensum: im Stundenlohn  
Stellenantritt ab sofort oder nach Vereinbarung

**Fachperson für Logopädie**  
Pensum: ca. 60-70%  
Stellenantritt ab März 2020 bis 30.09.2020

**Schulische/n Heilpädagogin/en**  
Pensum: ca. 50-60%  
Stellenantritt ab sofort oder nach Vereinbarung

**Vorpraktikanten**  
Pensum: 80-100%  
Stellenantritt per 01.08.2020

**Primarlehrperson (feste Springer)**  
Pensum: 60% (mit 100% Verfügbarkeit)  
Stellenantritt per 01.08.2020

**Detaillierte Informationen** zu den freien Stellen an den verschiedenen Standorten finden Sie laufend unter: [www.riehen.ch/offene-stellen](http://www.riehen.ch/offene-stellen).



# FACHLEUTE • HANDWERKER • SPEZIALISTEN

## ABLAUF REINIGUNG

**24 Std. Ablauf Reinigung BLITZ-BLANK AG**  
Ablauf Reinigung BLITZ-BLANK AG  
Rüchligweg 65, 4125 Riehen  
Tel. 061 603 28 28  
info@blitzblank.ch www.blitzblank.ch  
Entstopfen | Kanal- und Rohrreinigung | Kanalsanierung  
Kanalortung | Kanal-TV | Dichtheitsprüfung | Bauaustrocknung

## ANTIQUITÄTEN

**HANS LUCHSINGER ANTIQUITÄTEN**  
Verkauf, Restaurationen und  
Schatzungen von antiken Möbeln,  
Reparaturen  
Tel. 061 601 88 18  
Äussere Baselstrasse 255

## BAUGESCHÄFT

**R. Soder Baugeschäft AG**  
Oberdorfstrasse 10, 4125 Riehen 1  
Tel. 061 641 03 30, Fax 061 641 21 67  
soderbau@bluewin.ch  
**Neu- und Umbauten, Gerüst-  
bau, Beton- und Fassaden-  
sanierungen, Reparaturen,  
Diamantkernbohrungen**

## BEDACHUNGEN

**LANDSRATH**  
Bedachungen seit 1854  
Telefon 061 272 50 29  
info@landsrath.ch  
www.landsrath.ch  
Emil Landsrath AG, Morgartenring 180, 4054 Basel

## BODENBELÄGE

**FAN & Söhne**  
Bodenbeläge GmbH  
Parkett - Bodenbeläge - Oberflächenbehandlungen  
Untere Wenkenhofstrasse 5 - 4125 Riehen  
Telefon 061 643 75 75  
info@fanundsoehne.ch  
www.fanundsoehne.ch

## COMPUTER & ELECTRONICS

**Heimnetz-Sicherheit**  
BERATUNG & SERVICES  
Wir montieren  
Sicherheitsschlösser  
in Ihren Router  
  
**swisseprivacycoaching.ch**  
Telefon: 061 508 20 57

## EINBRUCHSCHUTZ

**Wir haben etwas  
gegen Einbrecher.**  
Telefon 061 686 91 91  
**www.einbruchschutzBasel.ch**

## ELEKTRIKER

**K. Schweizer**  
  
**IHR ELEKTRO-  
PARTNER VOR ORT**  
K. Schweizer AG  
Baselstrasse 49  
4125 Riehen  
Telefon 061 645 96 60  
www.ksag.ch

## FENSTERBAU

**Top im Innenausbau  
und Aussendienst**  
Telefon 061 686 91 91  
ROBERT SCHWEIZER AG 

## FLIESENBAU

**F. LIESSEN BAU**  
40 Jahre  
Ihr Plättlleger  
au für d'Schwiz!  
**Günter Stiefvater  
+ Sohn GmbH  
Meisterbetrieb**  
• Herstellen von bodenebenen  
Duschen  
• Barrierefreie Bäder  
aus einer Hand  
• Balkone  
• Renovierungen  
• Grossformatige Fliesen bis 3 m  
Weil am Rhein + Eimeldingen  
**Telefon + 49 7621 772 18**  
www.fliesenbau-stiefvater.de

## GARTENBAU

**Sehen Sie vor  
lauter Bäumen  
das Haus nicht  
mehr?**  
  
**Andreas Wenk**  
www.wenkgartenbau.ch  
061 641 25 42 | Riehen

## GEBÄUDEAUTOMATION

**IEE AG**  
Gebäudeautomation  
• Energiemanagement  
• Steuerungen für Heizungen, Lüftungen und Storen  
• Alarmanlagen & Videoüberwachung  
Mühlestiegstrasse 32 • 4125 Riehen  
• Tel. 061 381 55 22 • www.iee.ch

## GIPSER

**REGIO GIPSER**  
GmbH  
Kompetenz aus der Region  
Lörracherstrasse 50  
4125 Riehen  
Tel. 061 691 15 15  
www.regio-gipser.ch

## HEIZUNGEN & SANITÄR

**WALO ISLER AG**  
**Sanitäre Anlagen  
und Spenglerei**  
Rauracherstrasse 33  
Büro Basel,  
Tel. 061 691 11 66  
Internet www.walo-isler.ch  
E-Mail info@walo-isler.ch

**LIPPUNER AG**  
GEBÄUDETECHNIK  
Talweg 25 | CH-4126 Bettingen  
T +41 61 603 22 15  
haustechnik@lippunerag.ch  
www.lippunerag.ch

**Tomasetti AG**  
Breisacherstrasse 54  
4057 Basel  
Telefon 061 692 31 19  
**Tomasetti-Heizungen!**  
Heizungen aller Systeme  
Alternativenergien / Solar  
www.tomasettitag.ch

## HOLZBAU & ZIMMEREI

**MILLERSCHALLER** NATURHOLZ  
Telefon 079 313 98 32  
www.millerschaller.ch  
Chrischonaweg 160, 4125 Riehen  
**Holzparkette  
Massivholzböden  
Holzböden für Aussenbereich  
ölen von Holzböden**  
Wir sind Ihr Spezialist für Holzböden,  
für Innen wie Aussen.

**bauMann**  
+ PARTNER AG ZIMMEREI HOLZBAU  
Ob Boden, Dach oder Wand -  
Holz liegt uns in der Hand  
Rüchligweg 65, 4125 Riehen  
Tel. 061 601 82 82  
www.baumann-zimmerei.ch **20 Jahre**

## INNENDEKORATEURE

**L. Gabriel**  
Werkstätte für Polstermöbel  
und Innendekoration  
Vorhänge, Bettwaren,  
Polstermöbel, Teppiche,  
Polster-, Teppichreinigung,  
Bodenbeläge  
Innendekorateur  
Bahnhofstr. 71, Tel. 061 641 27 56  
www.innendekorateur-gabriel.ch

## KÜCHENEINRICHTUNGEN

**Kochen  
mit Genuss**  
**Zimber AG**  
**Ihr Küchen-Spezialist  
seit 36 Jahren**  
Hauptstrasse 26, 4302 Augst  
Telefon 061 815 90 10  
E-Mail info@zimber.ch  
www.zimber.ch  
Rosentalstrasse 24, 4058 Basel  
Telefon 061 692 20 80

## MALER

**IMBACH**  
Das Malergeschäft.  
Grenzacherweg 127  
CH-4125 Riehen  
Telefon 061 601 18 08  
www.hansimbach.ch

## PLATTENLEGER

**Lergenmüller AG**  
Oberdorfstrasse 10  
Postfach 108, 4125 Riehen 1  
Telefon 061 641 17 54  
Telefax 061 641 21 67  
lergenmueller@bluewin.ch  
**Wand- und Bodenbeläge – Mosaiken**

## PFLÄSTERUNGEN

**Pensa AG**  
Im Heimatland 50, 4058 Basel  
Tel. 061 681 42 40, Fax 061 681 43 33  
www.pensa-ag.ch

## SANITÄR & SPENGLEREI

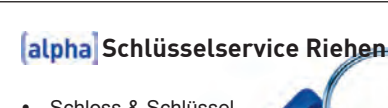
**Gebr. Ziegler AG**  
Spenglerei, sanitäre Installationen  
Wiesenstrasse 18, Basel  
Telefon 061 631 40 03

**Schranz AG** Riehen  
Erlensträsschen 48  
Bauspenglerei Sanitäre Anlagen  
Flachdacharbeiten Kundendienst  
**061 641 16 40**

## SCHLOSSER

**LORENZ MÜLLER SCHLOSSEREI**  
Metallbau  
Schlosserei  
Kunstschlosserei  
Mechanik  
Brünnlirain 13, 4125 Riehen  
Telefon 079 378 70 30  
www.lorenzmueller-schlosserei.ch

## SCHLÜSSELSERVICE

**[alpha] Schlüsselservice Riehen**  
• Schloss & Schlüssel  
• Einbruchschutz  
• Neue Schliessanlagen  
• Briefkasten  
• Reparaturen  
**061 641 55 55** www.alpha-key.com

## SCHREINER

**Hettich**  
Daniel Hettich AG  
Schreinerei  
Grendelgasse 40  
4125 Riehen  
T 061 641 32 04  
F 061 641 64 14  
info@hetti.ch  
www.hetti.ch

**BAMMERLIN +  
SCHAUFELBERGER AG**  
Ihr Schreiner im Dorf  
Innenausbau  
Bauschreinerei  
Möbelrestaurierungen  
Kundenschreiner  
Riehen, Davidsgässchen 6  
Tel. 061 641 22 80, Fax 061 641 06 50

**die schreinerei**  
offene tür  
Für das Alltägliche.  
Für das Aussergewöhnliche.  
Stiftsgässchen 16 | CH-4125 Riehen  
T 061 641 06 60  
www.schreinerei-riehen.ch

## TRANSPORTE

**PNT**  
P. NUSSBAUMER  
TRANSPORTE AG/MULDEN  
BASEL ☎ 061 601 10 66

**Inserieren  
bringt Erfolg!**  
Telefon 061 645 10 00  
Fax 061 645 10 10  
inserate@riehener-zeitung.ch

**Spezialisten gesucht?**  
**Berücksichtigen Sie unsere Inserenten!**



LÖRRACH Sieger des Wettbewerbs «Umgestaltung Basler Strasse» ist gekürt

# Basler Strasse soll «Lebensraum» sein



Geht es nach der gekürten Wiener Arbeitsgemeinschaft, sollen der Zollübergang Lörrach/Riehen (links) und der Bahnhofplatz Stetten in einigen Jahren so aussehen. Ob die Tramlinie 6 wirklich verlängert wird, wie auf den Visualisierungen suggeriert wird, steht noch offen. Visualisierungen: zVg

rz. Im Rahmen des IBA-Projekts «Am Zoll Lörrach/Riehen» fand ein Wettbewerb mit Planungsbüros aus den Bereichen Städtebau, Architektur, Landschaftsarchitektur sowie Mobilität zur Umgestaltung der Basler Strasse vom Grenzübergang bis zum Bahnhof Stetten statt. Eine Fachjury bewertete vergangene Woche die Ergebnisse des Wettbewerbs. Wie die Stadt Lörrach mitteilt, wurde der Beitrag der Wiener Arbeitsgemeinschaft aus Yewo Landscapes, Studio Vlay Streeruwitz und Consens Verkehrsplanung zum Siegerprojekt gekürt.

Ziel des Wettbewerbs war es unter anderem, einen vom Durchgangsverkehr geprägten Stadtraum städtebaulich, verkehrlich und freiräumlich aufzuwerten und somit für Fussgänger, Velofahrer und Anwohner attraktiver zu gestalten. Hierzu soll eine Umgestaltung der ehemaligen Bundestrasse Basler Strasse auf Lörracher Seite zu einer Stadtstrasse erfolgen. Für den Aufenthalt auf der Strasse soll künftig mehr und besser gestalteter Raum zur Verfügung stehen. Nach dem Motto: Vom Strassenraum zum Lebensraum. Auf Riehener Seite wurde mit der Neugestaltung der Lörracherstrasse dieses Motto bereits umgesetzt. Das Projekt wird gemeinsam mit der Gemeinde Riehen und dem Kanton Basel-Stadt verfolgt. Unterstützt wird es ausserdem von der deutschen Städtebauförderung des Bundes im Programm «Nationale Projekte des Städtebaus» sowie von der IBA Basel 2020. Mit dem Beitrag der Arbeitsgemeinschaft aus Yewo Landscapes

(Landschaftsarchitektur), Studio Vlay Streeruwitz (Städtebau) und Consens Verkehrsplanung sei ein Siegerprojekt gekürt worden, das eine sehr gute Grundlage vorlege, schreibt die Stadt Lörrach: einerseits für den Umbau der Strasse und des Freiraums, andererseits für den Rahmenplan der städtebaulichen Transformation des Quartiers.

Der Beitrag mit dem Titel «längs und quer / Strasse der Möglichkeiten» der aus Wien stammenden Arbeitsgemeinschaft schlägt eine konsequente Hinwendung zum öffentlichen Raum und zum öffentlichen Verkehr vor. Dabei wird die Fahrbahn, die sich der motorisierte Individualverkehr mit dem öffentlichen Verkehr teilt, auf ein Minimum plus einen Pufferbereich reduziert. Die restliche Fläche erfährt eine hochwertige Freiraumgestaltung; darin werden die unterschiedlichen Räume im Verlauf eingebunden. Ausserdem sind dort jeweils gute Angebote in Form von Möblierung und Bepflanzung vorgesehen. Die städtebaulichen Potenziale der angrenzenden Bereiche werden optimal genutzt und die umliegenden Freibereiche eingebunden.

Zweitplatziert wurde der Beitrag der Zürcher Arbeitsgemeinschaft aus Hager AG (Landschaftsplanung), Van de Wetering Atelier für Städtebau und MRS Partner AG (Verkehrsplanung). Die Arbeit überzeugt gemäss Medienmitteilung der Stadt Lörrach insbesondere durch einen unaufgeregt gestalteten Strassenraum, der die Basler Strasse von Riehen bis Lörrach als zusammen-

hängenden Raum versteht, sowie einzelne, selbstverständliche städtebauliche Setzungen.

Vier weitere Beiträge wurden mit Anerkennungen ausgezeichnet. Alle Beiträge und Pläne können auf der Projekt-Homepage [www.azlr.org](http://www.azlr.org) eingesehen werden.

## Nächste Schritte

Die Stadt Lörrach wird im Rahmen der gesetzlichen Vergabemodalitäten die beiden Preisträgerinnen um die Abgabe eines Angebots auf Basis des Beitrags bitten. Im anschliessenden Verhandlungsverfahren wird ein vergabefähiger Auftrag erarbeitet. In enger Abstimmung mit Stadtverwaltung, Projektpartnern, Politik und der Öffent-

lichkeit wird dieser dann zu einem umsetzbaren Bauprojekt für die Strasse und den Freiraum entwickelt.

Im laufenden Jahr wird das IBA-Projekt «Am Zoll Lörrach/Riehen» stärker in die Öffentlichkeit treten. So sind heuer mehrere Veranstaltungen und Workshops im Projektgebiet geplant, die in die laufende Planung einfließen werden. Den Auftakt bildet die Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse in der Halle 9 (Gewerbstrasse 9) in Lörrach. Sie ist noch heute Freitag von 11 bis 15 Uhr sowie morgen Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Im Anschluss ist die Ausstellung vom 3. bis 13. Februar im Erdgeschossfoyer des Rathauses Lörrach (Luisenstrasse 16) zu den Rathausöffnungszeiten zu sehen.

## Tramverlängerung ist eine Option

rz. Der Stadtraum des Siedlungsbandes zwischen Riehen-Stettenfeld und Lörrach-Stetten soll verkehrlich, freiräumlich und städtebaulich neu entwickelt werden – dies ist das Ziel des IBA-Projekts «Am Zoll Lörrach/Riehen». Unterstützer des Projekts sind die Stadt Lörrach, die Gemeinde Riehen, der Kanton Basel-Stadt und weitere Akteure. Im Rahmen der angestrebten Transformation ist der grenzüberschreitende Gedanke leitend. Dies nicht zuletzt, weil trotz der unmittelbaren Grenzlage in der Vergangenheit die planerische Betrachtung oft an der Grenze endete, obwohl der Raum funktional eng verflochten ist. Die Planungen müssen auf Entscheidungen zu übergeordneten Verkehrsinfrastrukturen reagieren, die erst im weiteren Prozess gefällt werden können: Zum einen steht nach wie vor die Idee im Raum, im Bereich des Grenzübergangs einen zusätzlichen Haltepunkt der S-Bahn einzurichten; zum anderen hat der Gemeinderat der Stadt Lörrach beschlossen, die Machbarkeit der Integration Lörrachs in das Basler Tramnetz (Tramverlängerung) näher zu untersuchen.

## Entlastung für pflegende Angehörige

rz. Die Tagesstrukturen für Betagte im Kanton Basel-Stadt erhalten neue Verträge mit erhöhter staatlicher Unterstützung. Mit der tageweisen Pflege und Betreuung von betagten Menschen ermöglichen sie den Betroffenen eine längere selbstständige Lebensweise und entlasten pflegende Angehörige von ihrer wertvollen Arbeit.

Tagesstrukturen für Betagte sind ein bewährter Bestandteil der kantonalen Alterspflegepolitik. Sie haben zum Ziel, eine möglichst gute Gesundheit und Lebensqualität auch im hohen Alter zu gewährleisten. Für pflegende und betreuende Angehörige stellen Tagesstrukturen für Betagte eine unentbehrliche Entlastung dar. Dank dieser Entlastungsangebote sind Angehörige in der Lage, auch über längere Zeit ihre Partnerinnen und Partner oder Eltern zu Hause zu pflegen. Auch für die Betagten selber bieten Tagesstrukturen Vorteile gegenüber einem eventuell nötig werdenden Eintritt in ein Pflegeheim: Sie können in ihrer gewohnten Umgebung bleiben, sind tagsüber aber mit anderen Menschen in vergleichbarer Lebenssituation zusammen. So erleben sie erweiterte soziale Kontakte.

Um der demografischen Entwicklung und dem gesellschaftlichen Wandel gerecht zu werden, zielt der Kanton auf eine bedarfsgerechte, mehrstufige pflegerische Versorgung ab. Wie der Regierungsrat in einem Communiqué schreibt, sei dabei zentral, dass neben Pflegeheimen und ambulanten Angeboten, wie etwa die Pflegeleistungen der Spitex, auch intermediäre Angebote wie die Tagesstrukturen für Betagte langfristig gesichert würden.

Der Kanton Basel-Stadt führt seit vielen Jahren mit diversen nichtstaatlichen Trägerschaften leistungsorientierte Verträge zum Betrieb von Tagesstrukturen für Betagte. Diese wurden nun erneuert und für eine weitere Vertragsperiode für die Jahre 2020 bis 2023 abgeschlossen. Damit stehen auf Kantonsgebiet acht Tagesstrukturen für Betagte zur Verfügung, darunter auch auf Demenz und auf psychische Beeinträchtigung spezialisierte. Trägerschaften sind die Oekumenische Stiftung Alters- und Pflegeheim Riehen, die Dandelion Stiftung für demenzkranke Menschen Basel, die Stiftung Basler Wirtgarten, das Bürgerspital Basel, die Stiftung Rheinleben sowie der Sternenhof (M. + G. Seiler-Tschantre-Stiftung), der drei Tagesstrukturen für Betagte betreibt. Der Kanton Basel-Stadt übernimmt pro Tag ungefähr die Hälfte der Kosten, die jeweilige Krankenkasse und der Gast den Rest.

THEATER Ensemble «Das Luftschloss» kommt wieder nach Riehen

## Mut allein macht noch keinen Helden



Maximilian will ein Held sein – wird er es schaffen?

Illustration: zVg

rz. Das wird nun der dritte Februar hintereinander, in dem «Das Luftschloss» mit einem Theaterstück für Kinder und Erwachsene nach Riehen kommt. Aufgrund des grossen Erfolgs und vieler ausverkaufter Vorstellungen gibt es jetzt sechs zusätzliche Aufführungen des letztjährigen Stücks «Maximilian, der Held» – zwei davon im Haus der Vereine. Worum geht's? Der mutige

Maximilian hat nur einen Wunsch: Er will ein Held sein. Doch das ist gar nicht so einfach, wie er meint. Der König schickt ihn auf eine abenteuerliche Reise, auf der er mit einem Vampir, einem Ritter, einer Hexe, einem Drachen und Dämonen kämpfen muss. Dabei hilft ihm Tamesis, die eine richtige Elfe werden möchte. Doch mit seiner frechen und vorlauten Art macht Maxi-

lian der temperamentvollen Tamesis und auch sich selbst das Leben schwer. Und so muss er lernen, dass es weit mehr braucht als nur Tapferkeit, um ein wahrer Held zu sein.

Typisch für die Stücke des Ensembles «Das Luftschloss» sind die vielen Lieder mit eigens komponierter Musik, die bei «Maximilian, der Held» alle Emotionen der Figuren ausdrücken und auch das furiose Finale prägen. Wer das Stück im letzten Jahr verpasst hat und wer es nochmals erleben möchte, hat am Samstag, 8. Februar, und Sonntag, 9. Februar, die Gelegenheit dazu.

«Das Luftschloss» präsentiert «Maximilian, der Held». Am Samstag, 8. Februar, und Sonntag, 9. Februar, jeweils um 14.30 Uhr (Einlass um 14 Uhr) im Kellertheater im Haus der Vereine (Baselstrasse 43, Riehen). Ab 5 Jahren, auf Hochdeutsch. Eintritt: Kinder Fr. 12.–, Erwachsene Fr. 20.–, AHV/IV/Studenten Fr. 12.–. Vorverkauf: Kundenzentrum Riehen im Gemeindehaus (Wettsteinstrasse 1, Tel. 061 646 81 11) oder unter [www.dasluftschloss.ch](http://www.dasluftschloss.ch).

## 3x2 Tickets zu gewinnen

rz. Wir verlosen insgesamt sechs Tickets für die Vorstellung von Samstag, 8. Februar. Bitte senden Sie uns bis Dienstag, 4. Februar, eine E-Mail mit dem Stichwort «Luftschloss» an [redaktion@riehener-zeitung.ch](mailto:redaktion@riehener-zeitung.ch). Bitte geben Sie Adresse und Telefonnummer an. Viel Glück!

KRIMINALITÄT FGV Weilmatten von Einbrechern heimgesucht

## «30 aufs Mal ist schon viel»

lov. Gleich in 30 Gartenhäuser auf dem Gelände des Riehener Familiengartenvereins (FGV) Weilmatten in der Nähe des Naturbads ist Ende vergangener Woche eingebrochen worden. Die unbekannte Täterschaft habe zunächst das Eingangstor aufgewuchtet und sei anschliessend in mehrere Gartenhäuser eingebrochen, aus denen sie verschiedene Gegenstände entwendet habe, teilt die Basler Staatsanwaltschaft mit.

Man sei momentan daran, die Anzeigen der geschädigten Gartenhausbesitzer zu sammeln, sagt Kriminalkommissär Peter Gill gegenüber der Riehener Zeitung. Deshalb könne die Schadenssumme noch nicht beziffert werden. «Durch das Aufbrechen der Türen ist jedoch beträchtlicher Sachschaden entstanden», stellt Gill klar. Auch zu den entwendeten Gegenständen lässt sich zurzeit wenig sagen.

Laut Staatsanwaltschaft sind es zweifellos kleine Objekte, welche der oder die Täter rasch wegtragen konnten. Die Vermutung liegt nahe, dass das eine oder andere Elektronikgerät oder auch Werkzeuge gestohlen wurden. Es dürfte sich also um keine besonders wertvollen Gegenstände handeln, doch deren Verlust schmerzt die Besitzer womöglich trotzdem. Denn: «Der ideelle Wert ist wahrscheinlich um einiges höher als der materielle», betont Peter Gill.

Ein derartiger Fall von «Masseneinbruch» in einem Familiengartenreal sei eher selten, sagt der Kriminalkommissär. Vor einigen Jahren habe es einen ähnlichen Fall gegeben, in dem in über 20 Gartenhäuschen eingebrochen worden sei. «Doch 30 aufs Mal ist schon viel.»



Der 1997 gegründete Familiengartenverein Weilmatten bietet in den Langen Erlen über 60 Hobbygärtnern Platz. Foto: zVg



AUF  
ALLEN FAHRTEN  
GRATIS-  
AUSFLUGSPROGRAMM

FLUSSFAHRTEN

Ahoi



**Flussfahrt ab/bis Basel nach  
Amsterdam auf der  
MS EDELWEISS\*\*\*\*+**

**17.10.–24.10.2020**

*Leserreise mit dem Reinhardt Verlag*

**BASEL–AMSTERDAM–BASEL  
AUF DEM RHEIN**

Gratis-Ausflugspaket (6 Ausflüge)

**ab CHF 1290.00**



**Flussfahrt ab/bis Basel  
nach Trier auf der  
MS EDELWEISS\*\*\*\*+**

**24.10.–31.10.2020**

*Leserreise mit dem Reinhardt Verlag*

**BASEL–TRIER–BASEL  
AUF DEM RHEIN UND DER MOSEL**

Gratis-Ausflugspaket (5 Ausflüge)

**ab CHF 1190.00**



**Flussfahrt ab Stuttgart  
bis Basel auf der  
MS THURGAU CASANOVA\*\*\*\***

**31.10.–06.11.2020**

*Leserreise mit dem Reinhardt Verlag*

**STUTTGART–BASEL  
AUF DEM NECKAR UND DEM OBERRHEIN**

Gratis-Ausflugspaket (5 Ausflüge)

**ab CHF 1090.00**

**Flussfahrt ab/bis Lyon  
nach Arles auf der  
MS THURGAU RHÔNE\*\*\*\*+**

**04.11.–09.11.2020**

*Leserreise mit dem Reinhardt Verlag*

**LYON–ARLES–LYON AUF DER RHÔNE**

Gratis-Ausflugspaket (5 Ausflüge)

**ab CHF 990.00**



**Advents-Flussfahrt ab/bis  
Basel nach Köln auf der  
MS THURGAU ULTRA\*\*\*\*\*+**

**02.12.–07.12.2020**

*Leserreise mit dem Reinhardt Verlag*

**BASEL–KÖLN–BASEL  
AUF DEM RHEIN**

Gratis-Ausflugspaket (2 Ausflüge)

**ab CHF 790.00**



**FROSSARD REISEN**

Informationen und Buchung

Online, per Telefon oder persönlich:

Sattelgasse 4, 4001 Basel, Tel. +41 61 264 55 88

[www.frossard-reisen.ch](http://www.frossard-reisen.ch)

[info@frossard-reisen.ch](mailto:info@frossard-reisen.ch)



TURNERINNEN RIEHEN 90. Mitgliederversammlung nach einem ereignisreichen Jubiläumsjahr

## Zwei Änderungen im Vorstand

Präsidentin Jacqueline Thiele begrüßte am letzten Freitag zur 90. Mitgliederversammlung der Turnerinnen Riehen im Bürgersaal des Gemeindehauses. Als Gäste begrüßen durfte sie die Gemeinderäte Christine Kaufmann und Daniel Hettich sowie Christian Lupp, Abteilungsleiter Kultur, Freizeit und Sport, und Brigitte Hunziker, aktuelle Präsidentin des Turnverbands Basel-Stadt.

Zu Beginn blickte die Präsidentin auf wichtige Ereignisse des vergangenen Vereinsjahrs zurück, wie zum Beispiel auf das 90-Jahr-Jubiläum mit dem grossen Fest im September und das Eidgenössische Turnfest in Aarau, an dem die Mädchenriege sehr erfolgreich war. Die Kulturreise führte 22 Turnerinnen in diesem Jahr in die Langen Erlen, wo sie unter fachkundiger Führung viel Interessantes über Luchse, Eulen, Gämsen und Hirsche erfuhren.

Eine Änderung gibt es in diesem Jahr bei der Zusammensetzung des Vorstands. Die technische Leiterin Ingrid Gabriel und die Protokollführerin Stephanie Holl traten nach elf beziehungsweise sechs Jahren von ihren Aufgaben zurück. Beide wirkten mit viel Engagement und Freude im Vorstand. In diesen wurden neu Gertrud Seyfried und Claudia Hettich gewählt. Der restliche Vorstand – Jacqueline Thiele (Präsidentin), Bea Studer (Vizepräsidentin), Fränzi Gebler (Kassiererin), Bernadette Ries (Materialverwalterin) und Beatrice Huwyler (Beisitzerin) – wurde mit Applaus bestätigt.

Ab 70 Jahren erhalten aktive Turnerinnen an runden Geburtstagen an der Mitgliederversammlung einen Blumenstrauß. Für das 2019 wurden Madeleine Ulrich, Romy Rückel, Susanne Van Es, Erika Gass und Rosy Rudin geehrt. Ein kleines Präsent erhielt auch Jacqueline Thiele, wurde sie doch im Turnverband Basel-Stadt zum Ehrenmitglied gewählt.

Christine Kaufmann erzählte danach Interessantes über die Fachkommission zur Förderung von Aktivitäten im Bereich Sport. Zur grossen Freude der Anwesenden wurde Bea Studer in die Fachkommission gewählt und wird sich in Zukunft im Bereich Sport einsetzen.

Am Ende des offiziellen Teils wurde ein weiteres Mal der Jubilä-



Die fünf Jubilarinnen, die 2019 einen runden Geburtstag feiern durften, posieren mit Präsidentin Jacqueline Thiele (3.v.r.).



Das neue Ehrenmitglied des Turnverbands Basel-Stadt, Jacqueline Thiele, wird mit einem Präsent überrascht.

Fotos: zVg

umsfilm gezeigt; alle konnten noch einmal in die 90-jährige Geschichte des Vereins eintauchen. Beim anschließenden Apéro tauschten sich die 76 Teilnehmerinnen rege aus. Frauen und Mädchen, die mitturnen

möchten, sind übrigens herzlich willkommen und finden weitere Informationen unter der Homepage: [www.turnerinnen-riehen.ch](http://www.turnerinnen-riehen.ch).

Beatrice Huwyler  
für die Turnerinnen Riehen

PFLEGEHEIM WENDELIN Ausstellung «Fensterbilder» mit Bildervortrag eröffnet

## Kunst kennt keine Altersgrenzen



Kulturagogen Ewelina Duerschlag lässt sich von einem Wendelin-Bewohner die Fensterbilder erklären.

Foto: zVg

Mit einem Bildervortrag eröffnete die Kulturagogen Ewelina Duerschlag am letzten Samstag die Ausstellung «Fensterbilder» im Pflegeheim Wendelin. Sie nahm die interessierten Zuhörer mit auf eine kleine Reise in die Entstehungsgeschichte von farbigen Fenstern. Im Vortrag wurden die ausgestellten Bilder der Wendelin-Bewohner mit Werken berühmter Künstler wie Marc Chagall, Claude Monet,

Vincent Van Gogh und Sigmar Polke in Bezug gestellt. Die Anwesenden reagierten überrascht und verwundert auf Duerschlags Ausführungen.

Die beteiligten Bewohnerinnen und Bewohner erfuhren eine grosse Wertschätzung ihrer Arbeit. Der Vortrag führte allen vor Augen, dass Kunst keine Altersgrenzen kennt. Mit Lust und Freude kann in jedem Alter Grossartiges erreicht werden.

Die Ausstellung dauert noch bis zum 27. März im öffentlichen Bereich des Wendelins. Bis zur Finissage können Gebote zur Ersteigerung einzelner Bilder abgegeben werden. Die Übergabe an den jeweils Höchstbietenden erfolgt an jenem Freitag ab 15 Uhr.

Hansruedi Flückiger, Leitung  
Aktivierung und Alltagsgestaltung  
im Pflegeheim Wendelin



### «Winter» im Andreashaus

Der ökumenische Seniorennachmittag im festlich geschmückten Saal des Andreashauses fand vergangene Woche grossen Anklang. Andreas Klaiber von der Reformierten Kirchgemeinde Riehen-Bettingen sowie Odo Campionovo von der katholischen Pfarrei St. Franziskus begrüßten die Anwesenden und gestalteten den Nachmittag mit dem Thema «Winter». Klaiber erklärte das Winterbild des Basler Künstlers Joseph Duvanel. Bei Kaffee und Kuchen genossen die vielen Seniorinnen und Senioren das Orgelspiel der Organistin Françoise Matile und die Geigenbegleitung von Beat Witzig.

Text: Erika Hettich / Foto: zVg

ZOO BASEL Bei den Stichlingen ist jetzt Balzzeit

## Stichlingsmann im Liebesrausch



Das sonst eher unscheinbare Männchen des Dreistachligen Stichlings präsentiert sich zurzeit mit rotem Bauch und blauen Augen.

Foto: Zoo Basel

rz. Wenn ein Stichlingsmann den Frühling spürt, errötet er und seine Augen werden blau. Zu beobachten ist diese wundersame Verwandlung aktuell im Vivarium im Zoo Basel.

Das Stichlingsmännchen baut ein röhrenartiges Nest aus Pflanzenteilen, das es kunstvoll mit einem Nierensekret zusammenklebt. Mit einem Zickzacktanzt lockt es Weibchen an, vorzugsweise solche mit prallen Bäuchen voller Eier und führt sie ans Nest. Die betörte Stichlingsfrau schlüpft ins Nest und legt ihre Eier ab. Damit ist ihre Aufgabe erledigt und das Männchen vertreibt sie sofort wieder. Dann befruchtet das Männchen die Eier und lockt das nächste Weibchen an. Die Weibchen verteilen ihre Eier auf mehrere Nester.

Die Brutpflege, das heisst Fächeln, Putzen und Verteidigen, ist bei Stichlingen Männersache. Wenn nach etwa einer Woche die jungen Stichlinge schlüpfen, betreut sie der Vater noch ein Weilchen umsichtig. Namensgebend für den Stichling sind die Stacheln an der Rückenflosse und den Bauchflossen. Im Zoo Basel lebt

der Dreistachlige Stichling, der fünf bis sieben Zentimeter lang wird. Er kommt in Nordasien, Europa und Nordamerika vor und ist nicht bedroht.

### Im Meer und im Süßwasser zu Hause

Der Dreistachlige Stichling lebt im Süß-, Brack- und Meerwasser. Es gibt reine Süßwasserpopsulationen, andere wandern saisonal und steigen zum Laichen in die Flüsse auf. Manche Populationen laichen im küstennahen Meerwasser ab. Ursprünglich handelt es sich beim Dreistachligen Stichling um einen Meerwasserfisch, der ins Binnengewässer eingewandert ist.

Der Dreistachlige Stichling gehört zur Ordnung der Stichlingsartigen, zu denen auch Seepferdchen und Seenadeln zählen. Die neun Arten der Familie der Stichlinge sind Raubfische von 5 bis 20 Zentimeter Grösse und nur in den gemässigten Breiten der Nordhalbkugel zu finden. Sie ernähren sich von Kleinkrebsen, Wasserinsekten, Würmern und Fischbrut.



RingKombi

# Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder rings um Basel werben möchten.  
Mit dem RingKombi erhalten Sie eine Auflage von über 100'000 Exemplaren.

**Die Realisierung ist äusserst einfach:**

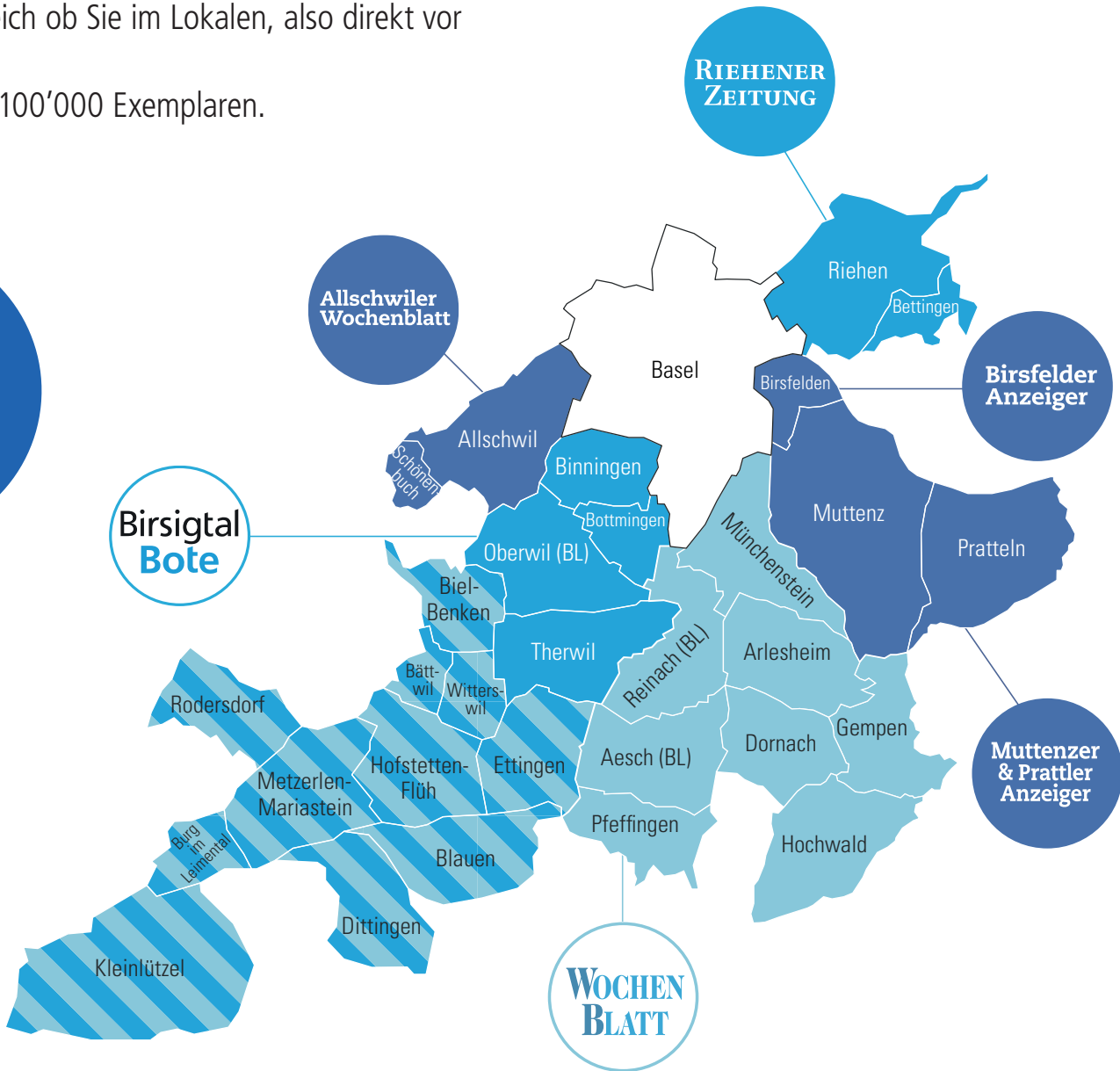
- Ein MM-Tarif CHF 4.49
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

**Ihr Vorteil:**

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

100%  
Haushalts-  
abdeckung

Gemeinsam mit Ihnen finden wir das auf Sie individuell zugeschnittene Werbepaket.



Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) | [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

reinhardt

reinhardt

DEUTSCH  
UND  
ENGLISCH

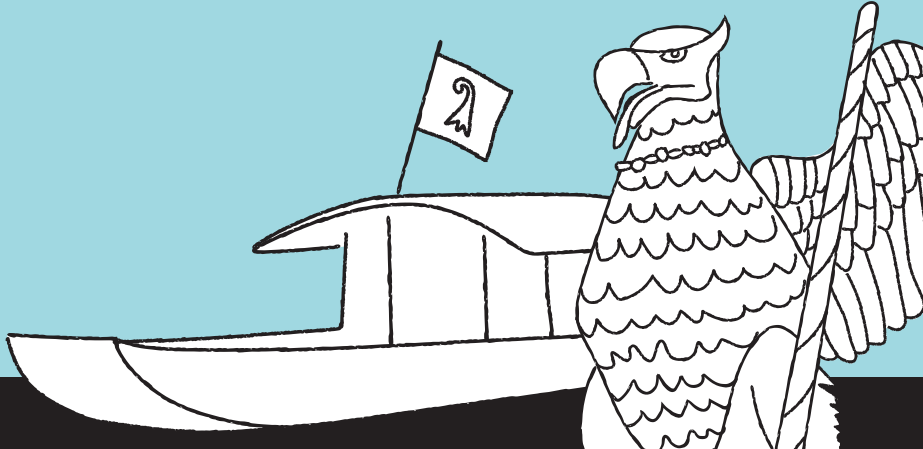


## BIST DU EIN RICHTIGER BASLER?

Bist du schon einmal den Rhein hinuntergeschwommen oder benutzt du typische baslerische Ausdrücke wie «Schugger» oder «Büggse»? Finde heraus, welche 25 Schritte es braucht, um ein waschechter Bebbi zu werden.

Stephan Rüdisühli  
In 25 Schritten zum waschechten Bebbi  
Becoming a genuine Bebbi in 25 Steps  
134 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-7245-2209-6  
CHF 25.-

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



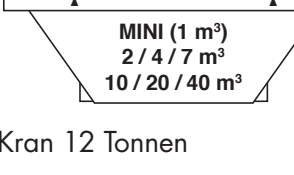




**P. NUSSBAUMER  
TRANSPORTE AG**

**BAUDE 061 601 10 66**

- Transporte aller Art
- Lastwagen / Kipper  
Hebebühne/Sattelschlepper
- Mulden:



**MINI (1 m<sup>3</sup>)**  
**2 / 4 / 7 m<sup>3</sup>**  
**10 / 20 / 40 m<sup>3</sup>**

- Kran 12 Tonnen
- Containertransporte
- Umweltgerechte  
Abfallentsorgung

**Im Hirshalm 6, 4125 RIEHEN**

**Fax BAUDE 061 601 10 69**

**Schranz AG**  **Riehen**

Bauspenglerei  
Flachdacharbeiten  
Kunststoffbedachungen  
Blitzschutzanlagen

Sanitäre Anlagen  
Kundendienst  
Techn. Büro

Erlensträsschen 48 **061 641 16 40**

# Es lese Basel!

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

## Bider&Tanner

Ihr Kulturhaus in Basel



**Hans  
Heimgartner**

Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

**Sanitäre Anlagen  
Spenglerei  
Heizungen**

- Reparatur-Service
- Gas-Installationen
- Boiler-Reinigungen
- Gartenbewässerungen

Büro: Bosenhaldenweg 1, Riehen  
Werkstatt: Mohrhaldenstr. 33, Riehen

 **061 641 40 90**  
[www.hans-heimgartner.ch](http://www.hans-heimgartner.ch)

# KREUZWORTRÄTSEL NR. 5

|                                         |           |                        |                                 |                                                                                      |                      |                            |                                   |                            |                               |                           |                    |
|-----------------------------------------|-----------|------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------------------|--------------------|
| Meerwassertherapie                      |           | amtl. Erlass           | Verfahren der Meinungsforschung | Tischaufsatz für ein Buch                                                            | längliche Vertiefung | Frühlingsblume             | japan. Selbstverteidigung         | russ. Teemaschine          | Ertrag, Gewinn                | vornehm                   | Handtuchstoff      |
| jungen Seehund                          |           |                        |                                 |                                                                                      |                      | Getreideart                |                                   | 5                          | Ausruf der Anstrengung        |                           |                    |
| Abk.: Administration                    |           |                        | Vorratsspeicher                 |                                                                                      |                      |                            | Schweizer Schwingerkönig (Adrian) |                            |                               | 3                         |                    |
| Hautglätten (chirurgisch)               | 6         |                        |                                 |                                                                                      | Krankheitserreger    |                            |                                   |                            | griech. Vorsilbe: Leben(s)... |                           |                    |
| Abk.: Arbeitskreis                      |           |                        | ugs.: Reifen                    |                                                                                      |                      | 2                          | Hochschullehrer                   |                            |                               |                           |                    |
| Standbild                               |           |                        |                                 |                                                                                      | Schau, Revue (engl.) |                            |                                   |                            | Spielkartenfarbe              | besitzanzeigendes Fürwort |                    |
| Treppenabsatz                           |           | Chor-, Orchesterleiter | Windrichtung                    |  |                      |                            |                                   | Wertpapier                 |                               |                           |                    |
|                                         |           |                        |                                 |                                                                                      |                      |                            |                                   |                            | 1                             |                           |                    |
| engl. Hohlmaass                         | Südfrucht | Zusammenfassung        | Bezirk im Kt. Solothurn         |                                                                                      | Folge, Serie         | franz.: See                | Fluss zum Genfersee (CH)          | süddt., österr.: Wertloses | leere Redensart               | ugs.: Faden-nudel(n)      | einstudieren, üben |
|                                         | 10        |                        |                                 |                                                                                      |                      | Ort i. Seeland (BE)        |                                   |                            | früherer Zaren-erlass         | Strom zur Nordsee         |                    |
| abwärts, hinunter                       |           |                        | 7                               |                                                                                      |                      | Holzraum-mass              |                                   |                            |                               |                           |                    |
| Abk.: angelsächsisch                    |           |                        | Abk.: bescheiden                |                                                                                      |                      |                            |                                   | Bootszubehör               |                               |                           |                    |
| aktuelle Epoche der Erdgeschichte       |           |                        |                                 |                                                                                      |                      | in Andeutungen prophezeien |                                   |                            |                               |                           |                    |
| Abk.: Anmeldung                         |           |                        | Fluss durch Eglisau             |                                                                                      |                      |                            |                                   | Hautpflege-mittel          |                               | 4                         |                    |
| früherer Schweizer Skispringer (Walter) |           |                        | 8                               |                                                                                      |                      | Mittelmeerwinde            |                                   |                            |                               |                           |                    |

## Liebe Rätselfreunde

rz. Wie immer am Ende des Monats finden Sie auch unter dem heutigen Kreuzworträtsel einen Lösungstalon, auf dem Sie die Lösungswörter der im Monat Januar erschienenen Kreuzworträtsel eintragen können. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung.

*Pro Innerstadt verlost jeden Monat  
je einen Gutschein im Wert von 100  
und einen im Wert von 50 Franken.*

## Lösungswort

### Nr. 2

## Lösungswort Nr. 3

## Lösungswort

### Nr. 4

## Lösungswort Nr. 5

Kleben Sie

Kleben Sie diesen Talon auf eine Postkarte (Absender nicht vergessen!) und schicken Sie diese an: Riehener Zeitung, «Kreuzworträtsel», Postfach,

4125 Riehen 1 (Poststempel, A-Post).  
Oder senden Sie uns eine E-Mail an:  
redaktion@riehener-zeitung.ch. Ein-  
sendedschluss: Montag, 3. Februar.

**PERSÖNLICH**  
**BUNT**  
**ÜBERRASCHEND**

**-minu Die rosa Seekuh**  
336 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-7245-2361-1  
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



# BASEL ENTDECKEN ERLEBEN

Rahel Schütze Basel Wimmelbuch unterwegs  
16 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2371-0  
CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**

NEU NEU NEU







## SPORT IN KÜRZE

### Patrick Anklin in Topform

rs. Der U18-Leichtathlet Patrick Anklin (TV Riehen) hat am vergangenen Samstag am Hallenmeeting in Magglingen seine 60-Meter-Bestzeit auf 7,06 Sekunden verbessert und war damit nochmals sieben Hundertstelsekunden schneller als am Vorwochenende in Basel. Damit qualifizierte sich der junge Riehener für den C-Final aller Männer und belegte dort in 7,10 Sekunden Platz sieben.

Anklin führt die Schweizer Saisonbestenliste der MU18 klar an und liegt in der Saisonbestenliste aller Altersklassen auf Platz 14.

### C-Junioren des FC Amicitia Nordwestschweizer Turniersieger

rs. Die C1-Junioren des FC Amicitia haben das Hallenturnier des Fussballverbandes Nordwestschweiz (FVNWS) in der Kategorie C1, in welcher 20 Teams antraten, gewonnen. Als Gruppensieger einer der drei Vorrundengruppen qualifizierten sie sich mit vier Siegen und einem Unentschieden für die Zwischenrunde der jeweils zwei Gruppenbesten. Dort erreichten sie als Gruppenzweite die Halbfinals, wo sie die Black Stars mit 4:3 schlagen konnten. Im Final trafen die Riehener – zum dritten Mal im Turnierverlauf – auf MuttENZ a. Nach zwei Unentschieden konnte sich Amicitia im alles entscheidenden Spiel um den Turniersieg mit 2:0 durchsetzen. Ihre einzige Niederlage hatten die Riehener im Zwischenrundenspiel gegen MuttENZ b kassiert, das in der Endabrechnung auf Platz drei kam.

Die Junioren-Hallenturniere des FVNWS wurden in 16 Kategorien ausgetragen und an zwei Januar-Wochenenden in verschiedenen Hallen der Region gespielt. Amicitia war insgesamt mit neun Teams im Einsatz. Sieben Teams schieden in den Vorrundengruppen aus (C2, D2, D3 I, D3 II, E3, F1 und F3). In der Kategorie E2 schaffte es Amicitia als Vorrundengruppensieger in die Zwischenrunde und schied dort als Gruppenletzter einer der zwei Fünfergruppen aus.

#### Junioren-Hallenturniere des Fussballverbandes Nordwestschweiz, 12./13. und 18./19. Januar 2020

**Junioren C 1. Schlussrangliste:** 1. FC Amicitia C1, 2. SV MuttENZ a, 3. SV MuttENZ b, 4. FC Black Stars I. – **Vorrunde, Gruppe C:** Amicitia – MuttENZ a 0:0, Ettingen I – Amicitia 0:2, Amicitia – Oberwil Ca 1:0, Laufen – Amicitia 1:2, Amicitia – Arlesheim 3:1. – **Zwischenrunde:** Amicitia – Old Boys 1:0, MuttENZ a – Amicitia 1:1, Black Stars C1 – Amicitia 1:1, Amicitia – MuttENZ b 0:2, Dornach – Amicitia 0:1. – **Halbfinals:** Amicitia – Black Stars C1 4:3, MuttENZ a – MuttENZ b 2:0. – Spiel um Platz 3: MuttENZ b – Black Stars C1 1:0. – **Final:** MuttENZ a – Amicitia 0:2.

### Unihockey-Resultate

|                                          |             |
|------------------------------------------|-------------|
| Frauen, Kleinfeld, 1. Liga, Gruppe 1:    |             |
| <b>UHT Schangnau – UHC Riehen I</b>      | <b>4:4</b>  |
| <b>SC Oensingen Lions – UHC Riehen I</b> | <b>1:5</b>  |
| Männer, Kleinfeld, 2. Liga, Gruppe 3:    |             |
| <b>Will-Gansingen – UHC Riehen I</b>     | <b>2:6</b>  |
| <b>UHC Riehen I – Wild Dogs Sissach</b>  | <b>3:3</b>  |
| Junioren C, Regional, Gruppe 7:          |             |
| <b>UHC Riehen – Squirrels Ettingen</b>   | <b>6:5</b>  |
| <b>Reinacher SV – UHC Riehen</b>         | <b>11:3</b> |
| Juniorinnen B, Regional, Gruppe 2:       |             |
| <b>TV Oberwil BL – UHC Riehen</b>        | <b>4:5</b>  |
| <b>UHC Riehen – Reinacher SV</b>         | <b>6:1</b>  |

### Unihockey-Vorschau

Frauen, Kleinfeld, 1. Liga, Gruppe 1:  
So, 2. Februar, Salle Polyvalente Jongny  
**12.40 UHC Riehen I – UHC Jongny**  
**15.25 UHC Riehen I – UHT Semsales**  
Junioren D, Regional, Gruppe 10:  
So, 2. Februar, SZ Schachen Bonstetten  
**15.25 UHC Riehen – Unihockey Fricktal I**  
**17.15 Griffins MuttENZ-Pratteln – Riehen**

### Volleyball-Resultate

|                                           |            |
|-------------------------------------------|------------|
| Frauen, 1. Liga, Gruppe C:                |            |
| <b>KTV Riehen I – KSC Wiedikon I</b>      | <b>3:0</b> |
| Frauen, 2. Liga:                          |            |
| <b>KTV Riehen II – VBC Gym Liestal I</b>  | <b>3:1</b> |
| Frauen, 3. Liga, Gruppe B:                |            |
| <b>Riehen III – Sm'Aesch Pfeffingen V</b> | <b>0:3</b> |
| <b>VBC Laufen III – KTV Riehen III</b>    | <b>3:2</b> |
| Frauen, 4. Liga, Gruppe D:                |            |
| <b>VBC Laufen VI – KTV Riehen IV</b>      | <b>0:3</b> |
| Frauen, 5. Liga, Gruppe A:                |            |
| <b>KTV Riehen V – VB Binningen II</b>     | <b>3:1</b> |
| Männer, 2. Liga:                          |            |
| <b>KTV Riehen – Traktor Basel III</b>     | <b>3:2</b> |
| Juniorinnen U17, Finalgruppe B:           |            |
| <b>KTV Riehen II – VBC Laufen</b>         | <b>3:1</b> |

### Volleyball-Vorschau

Frauen, 1. Liga, Gruppe C:  
Sa, 1. Februar, 14.30 Uhr, Schüpfheim  
**Volley Region Entlebuch – KTV Riehen I**  
Frauen, 2. Liga:  
Sa, 1. Februar, 15 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen II – Sm'Aesch Pfeffingen IV**  
Frauen, 3. Liga, Gruppe B:  
Fr, 31. Januar, 20.30 Uhr, Hofmatt  
**VBC Gelterkinden I – KTV Riehen III**  
Sa, 1. Februar, 17 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen III – VBC Laufen II**  
Frauen, 4. Liga, Gruppe D:  
Sa, 1. Februar, 15 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen IV – VBC Bärschwil**  
Frauen, 5. Liga, Gruppe A:  
Sa, 1. Februar, 13 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen V – Volley Glai Basel IV**  
Männer, 2. Liga:  
Sa, 1. Februar, 13 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen – VB Therwil I**  
Juniorinnen U19, Finalgruppe B:  
Mo, 3. Februar, 20.30 Uhr, Hinter Gärten  
**KTV Riehen B – Gym Liestal I**

### Handball-Resultate

Männer, 4. Liga, Gruppe 7:  
**Handb. Riehen – TSV Frick Rookies** **16:22**

### Handball-Vorschau

Männer, 4. Liga, Gruppe 7:  
Mo, 3 Februar, 20.45 Uhr, Niederholz  
**Handball Riehen – ATV/KV Basel II**

### Basketball-Resultate

Männer, 2. Liga:  
**CVJM Riehen I – TV Grenzach verschoben**  
Männer, 4. Liga:  
**SC Uni Basel II – Riehen II** **91:90 n.V.**  
Frauen, 2. Liga:  
**CVJM Riehen – BC Allschwil** **75:30**  
Junioren U15:  
**BC Moutier – CVJM Riehen verschoben**  
Mixed U13 High:  
**CVJM Riehen – Liestal Basket 44 I** **34:62**

### Basketball-Vorschau

Männer, 2. Liga:  
Mi, 5. Februar, 20.30 Uhr, Hagenbuchen  
**BC Arlesheim II – CVJM Riehen I**  
Frauen, 2. Liga:  
Di, 4. Februar, 18.30 Uhr, Wasserstelzen  
**CVJM Riehen – BC Pratteln I**  
Junioren U20:  
Do, 6. Februar, 20.30 Uhr, Wasserstelzen  
**CVJM Riehen – SC Uni Basel**  
Mixed U13 High:  
Do, 6. Februar, 18.30 Uhr, Wasserstelzen  
**CVJM Riehen – BC Bären Kleinbasel**

### Leichtathletik-Resultate

**43. Hallenmehrkampf des SC Liestal, 26. Januar 2020, Sporthalle Frenkenbündten Liestal, Medaillenränge und Resultate TV Riehen**

**Knaben. MU16 (26):** 1. Daniele Licci (TV Riehen) 2579, 2. Jan Schindelholz (SC Biel-Benken) 2186, 3. Ramón Roppel (OB Basel) 2142; 5. Dominik Pappenberger 2044, 8. Linus Kaufmann 1861, 12. Samuel Ifenkwe 1643, 20. Lucien Meier 1321, 21. Leo Fauser 1211. – **MU14 (55):** 1. Nevis Thommen (TV Gelterkinden) 3391, 2. Nevio Hofmeier (SC Liestal) 2969, 3. Tom Rössli (SC Liestal) 2952; 13. Max Rupp 2508, 19. Enea Christ 2272, 26. Alex Strickler 2190, 31. Aaron Brenneisen 2034, 35. Fabrice Kaufmann 1971, 36. Leom Schmid 1968, 46. Jan Weinreich 1739, 53. Koen de Jong 1389. – **MU12 (64):** 1. Nicola Buess (TV Gelterkinden) 2429, 2. Lorin Zulliger (LG Oberbaselbiet) 2418, 3. Maurice Thum (TV Gelterkinden) 2366; 5. Jules Cazenave 2271, 11. Manuel Schmelzle 2116, 23. Emanuel Ifenkwe 1996, 24. Oskar Lau 1994, 31. Laurens de Zaaizer 1909, 43. Gustav Tange 1726, 49. Calvin Kriegel 1613, 55. Kirill Kartscher 1472, 61. Yann Wunderle 1225. – **MU10 (49):** 1. Finn Gutzwiller (LC Therwil) 2436, 2. Julian Frei (LV Frenke) 3. Felix Thurneysen (OB Basel) 1930; 9. Moritz Dittrich 1587, 22. Luka Schneider 1371.

**Mädchen. WU16 (37 klassiert):** 1. Lucia Acklin (LV Fricktal) 3180, 2. Carmen Schaub (TV Gelterkinden) 2933, 3. Michelle Heid (OB Basel) 2747; 8. Irina Antener 2389, 10. Lynn Hauswirth 2212, 24. Bigna Hatz 1663, 25. Sarah Eish 1620, 31. Jeannine Binkert 1447. – **WU14 (74):** 1. Anja Huber (LV Fricktal) 2650, 2. Lina Fatou Wade (LC Therwil) und Annika Im Hof (LC Basel) je 2605; 9. Irma Martin Sierra 2393, 15. Rebecca Wüthrich 2332, 16. Lynn Huber 2311, 21. Lynn Bühler 2277, 28. Liv Hauswirth 2207, 46. Emily Sieber 1957, 62. Elisa Lupp 1727, 73. Mathilda Brettenthaler 1132. – **WU12 (83):** 1. Anaja Sadulu (LC Basel) 2455, 2. Vanessa Thommen (TV Gelterkinden) 2154, 3. Vivienne Enderlin (LC Therwil) 2073; 20. Amina Mokrani 1828, 23. Lucia Pfeleider 1812, 25. Lani Neumayr 1768, 38. Lina Knutti 1656, 43. Emma Hetzel 1597, 64. Emilia Raim 1390. – **WU10:** (58): 1. Shania Vasanelli (TV Gelterkinden) 1954, 2. Mira Kirmser (TV MuttENZ) 1925, 3. Jorina Müller (LC Therwil) 1925; 7. Ciara Weber 1872, 13. Viktoria Raim 1536, 45. Mia De Carli 1046.

### VOLLEYBALL Meisterschaft Frauen 1. Liga

# Drei Punkte näher an den Playoffs



**Die Riehenerinnen versorgen den Ball beim Heimspiel in der Turnhalle Hinter Gärten per Block im Feld der Gäste aus Wiedikon.**

Foto: Philippe Jaquet

Am vergangenen Sonntag empfangen die Volleyballerinnen des KTV Riehen im Rahmen der Erstligameisterschaft den KSC Wiedikon. Im Hinspiel in Zürich hatten sich die Riehenerinnen mit 1:3 durchgesetzt. Weil der KTV diesmal aber mit sehr reduziertem Kader antreten musste, war die Ausgangslage alles andere als klar.

Mit nur neun Spielerinnen starteten die Riehenerinnen ins Spiel und konnten gleich mit einigen Punkten davonziehen. Auch ein Timeout Wiedikons beim Stand von 9:2 konnte das fast perfekte Spiel der Rieherinnen nicht stören. Mit dem deutlichen Resultat von 25:16 holte sich das Heimteam den ersten Satz.

Auch im zweiten Satz war Riehen das dominierende Team. Wieder

konnte sich das Heimteam zu Beginn mit einigen Punkten absetzen und die Führung den gesamten Satz über beibehalten. Gegen Satzende war es zwar Wiedikon, das vermehrt punktete, aber dank des grossen Vorsprungs ging auch der zweite Satz an Riehen, diesmal mit 25:20.

Nun wollte man die Sache für sich entscheiden. Im dritten Satz war das Spiel etwas ausgeglichener. Insbesondere gegen Satzende kam es zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen. Kurzzeitig war es der KSC Wiedikon, der mit 20:22 führte und so nochmals Spannung aufkommen liess. Glücklicherweise gelang es den Rieherinnen, den dritten Satz mit einigen spektakulären Punkten mit 25:23 für sich zu entscheiden und damit den 3:0-Sieg perfekt zu machen.

### SKILANGLAUF Aktiv-Wochenende des SSC Riehen in Pontresina

# Langlauf mit Pilates im Engadin



Foto: zvg

### Spass und Bewegung – die SSCR-Kursteilnehmenden in Pontresina beim Gruppenbild im Schnee.

Bereits zum achten Mal organisierte der Ski- und Sportclub Riehen in Pontresina den dreitägigen Langlaufkurs mit Pilates. Es trafen sich 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, trotz oder gerade wegen des Schneemangels unserer Region, bei herrlichem Winterwetter zum diesjährigen Event.

Nach dem morgendlichen Pilates mit Christina Ochsner, was als optimale Vorbereitung in Sachen Koordination, Beweglichkeit und Kraft gilt, wurde versucht, im Inneren Struktur-

ren zu aktivieren, die im Fuss beginnen und bei der Stabilisierung des Körpers helfen. Danach wurden im Langlaufkurs von Bernina-Sport in fünf Gruppen (drei Klassisch und zwei Skating) die Grundelemente repetiert oder neu erklärt.

Am diesjährigen Kurs nahmen erfreulicherweise auch viele Anfänger die schmalen Latten unter die Füße. Sie werden hoffentlich auch bei uns wieder im Schnee langlaufen und das Erlernte umsetzen können.

### FUSBBALL Juniorenturnier des FC Amicitia in der Sporthalle Niederholz

# Amicitia F knapp am Turniersieg vorbei

rs. Am Fussball-Hallenturnier des FC Amicitia vom vergangenen Sonntag in der Sporthalle Niederholz waren die F-Junioren des FC Amicitia in der Kategorie E3 knapp am Turniersieg dran. In den Gruppenspielen gewannen sie dreimal und spielten gegen Aesch rot 1:1. Als Gruppensieger gewannen sie den Halbfinal gegen Nordstern mit 1:0 und trafen im Final nochmals auf Gruppengegner Aesch rot, gegen den es diesmal eine knappe 0:1-Niederlage gab. Die beiden weiteren Amicitia-Teams in der Kategorie E3 beendeten das Turnier auf den Plätzen fünf und zehn.

Für die Db-Junioren des FC Amicitia erwies sich die 0:4-Niederlage gleich im ersten Turnierspiel gegen Allschwil c2

als verhängnisvoll. Bei Punktgleichheit mit Allschwil verpassten die Riehener den zweiten Gruppenplatz und damit die Halbfinalqualifikation am Ende nur knapp und schlugen schliesslich im Spiel um Platz fünf den FC Frenkendorf klar mit 5:1. Ein Trost: die Riehener D-Junioren verloren nur gegen die beiden späteren Finalisten Old Boys und Allschwil c2. Den Turniersieg holten sich die Old Boys, die alle ihre sechs Turnierspiele gewinnen konnten.

Übermorgen Sonntag organisiert der FC Amicitia in der Sporthalle Niederholz ein weiteres Junioren-Hallenturnier. Diesmal spielen die Kategorien E2 (8–13 Uhr) und D2 (14.30–18.30 Uhr).

Im Rückblick war das Spiel aus KTV-Sicht eine tolle Angelegenheit. Das krankheitsbedingt reduzierte Kader meisterte die Aufgabe und holte sich drei wichtige Punkte im Kampf um einen Playoff-Platz. In den kommenden Wochen stehen noch drei weitere Partien auf dem Programm. Aktuell belegt der KTV Riehen den zweiten Tabellenplatz und wäre damit für die Playoffs qualifiziert. Doch auch andere Teams setzen in den letzten Runden alles daran, auf einen der beiden Playoffplätze vorzurücken und damit in die Aufstiegsrunde einzuziehen. Die Riehenerinnen spielen noch auswärts gegen Entlebuch, auswärts gegen Laufen und zu Hause gegen Therwil, wobei es im letzten Spiel zum Showdown zweier direkter Konkurrenten um den zweiten Playoffplatz kommen könnte.

*Léna Dietrich*

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |            |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>KTV Riehen I – KSC Wiedikon (25:16/25:18/25:23)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>3:0</b> |
| Hinter Gärten. – KTV Riehen I: Melinda Suja, Yen Mai, Eliane Gysin, Selina Suja, Victoria Rhode, Simone Eichelberger, Nadine Schläfli, Léna Dietrich, Stephanie Griot. – Coach: Andreas Minder, Susann Witzsche. – Riehen ohne Marlena Lübke, Elena Colitti, Mirjam Keller, Sara Baschung (abwesend/krank).                                                                                                |            |
| <b>Frauen, 1. Liga, Gruppe C:</b> 1. Volley Lugano II 14/38 (13/39:9), 2. KTV Riehen I 15/36 (12/38:14), 3. VB Therwil II 14/33 (11/38:14), 4. TV Lunkhofen 15/23 (8/29:29), 5. SAG Gordola 15/22 (7/27:26), 6. KSC Wiedikon 15/21 (7/25:30), 7. Sm'Aesch Pfeffingen II 15/20 (7/27:29), 8. VBC Kanti Baden II 15/15 (5/20:35), 9. VBC Laufen 15/11 (3/14:39), 10. Volley Region Entlebuch 15/3 (1/12:44). |            |



RUDErn Swiss Rowing Indoors und Langdistanzrennen

Guter Formtest für Basler RC



U15-Athlet Oscar Krause bei der Siegerehrung in Zug zuoberst auf dem Podest.



Julia Andrist (rechts) als Bronze-medallengewinnerin der Juniorinnen U19.

Fotos: Luca Koelbing

Der Basler Ruder-Club (BRC) ist am vergangenen Wochenende erfolgreich ins Wettkampfsjahr 2020 gestartet. Am Samstag standen in Zug die Schweizer Meisterschaften im Indoor-Rowing in Zug auf dem Programm. Gerudert wird dort auf Ergometern über die Normaldistanz von 2000 Metern. Am Sonntag fand auf dem Rhein-Rhone-Kanal bei Mulhouse ein Langstreckenrennen über 6000 Meter statt.

An den Swiss Rowing Indoors konnten drei Medaillen sowie ein weiterer Top-Ten-Platz erzielt werden. Bei den U15-Junioren gewann Oscar Krause souverän die Goldmedaille. Gegen 47 Konkurrenten seiner Altersklasse konnte sich Krause mit über zehn Sekunden Vorsprung zum Sieg rudern. In der Vorbereitung hatte Krause mehrmals gezeigt, dass er eine sehr schnelle Zeit rudern kann. Oft teilte er sich seine Rennen aber nicht gut ein und brach am Ende ein. In Zug ruderte Krause mit Köpfchen und konnte seine beste Leistung abrufen.

Ebenfalls eine sehr starke Leistung zeigte Nina Thölking bei den Elite-Damen. Thölking startete erstmals überhaupt an einem Ruder-Wettkampf und belegte hinter der Schweizer Weltklasse-Ruderin Jeanine Gmelin und der Kaderruderin Pascale Walker den sensationellen dritten Rang. Erst vor einem Jahr hat Thölking vom Schwimm- zum Rudersport gewechselt. Auf dem Ergometer konnte sie nun ihre überragende Fitness voll ausspielen. Nun ist man gespannt, ob Thölking ihre Kraft auch schon im Ru-

derbootvoll zur Geltung bringen kann. Sie hat nun noch vier Monate Zeit, an ihrer Rudertechnik zu arbeiten.

Mit Julia Andrist hatte der BRC auch bei den U19-Juniorinnen eine Medaillenkandidatin am Start. Andrist, die sich in diesem Jahr die Teilnahme an der Junioren-WM zum Ziel gesetzt hat, wollte sich unbedingt in den Top-Five klassieren. In einem engen Rennen konnte sich Andrist auf den letzten Metern dann sogar auf den dritten Rang vorschieben und sich die so die Bronzemedaille sichern. Bei den Juniorinnen U17 war Paula Bieg erfolgreich unterwegs. Sie belegte dank einer beherzten Leistung den guten sechsten Rang

Für Paula Bieg lief es dann am Langstreckenrennen am Sonntag noch einiges besser. Dank ihrer hervorragenden Rudertechnik und Ausdauer belegte sie den zweiten Rang aller U17-Juniorinnen. Das Podest auf der Langstrecke knapp verpasst hat Julia Andrist. Sie wurde bei den Juniorinnen U19 starke Vierte und konnte sich mit zwei Top-Resultaten für eine Kader-Selektion empfehlen. Ebenfalls sehr stark war Julius Olaf, der bei den Leichtgewichten den sechsten Rang belegte. Das BRC-Team konnte auch auf der Langstrecke einen Sieg feiern: Laura Villiger und Enya Henrich belegten in der Kategorie Zweier-ohne-Steuerfrau der Juniorinnen U19 den ersten Rang. Nun geht es wieder an die Vorbereitung der Saison, die im April mit den ersten Regatten beginnt.

Dominik Junker

UNIHOcKey Meisterschaft Männer Kleinfeld 2. Liga

Drei Punkte dank Steigerungslauf

Am siebten Spieltag der Kleinfeld-Zweitligagruppe 3 warteten zwei offene Begegnungen auf die Männer des UHC Riehen. Das Spiel gegen die Wild Goose Wil-Gansingen begann nicht wie gewünscht. Riehen lag bereits nach wenigen Minuten mit einem Tor hinten, doch kein Team vermochte zu dominieren. Will-Gansingen spielte sein konsequentes Deckungsspiel von der ersten Minute an sauber durch, sodass es den Riehern schwerfiel, etwas Kreatives zu konstruieren. Irgendwie konnte man in einer durchschnittlichen ersten Halbzeit doch noch zum 1:1 ausgleichen.

In der Pause spürte man, dass deutlich mehr drin lag, und so waren es die Riehener, die energischer in die zweite Halbzeit starteten. Auf einen zweiten Gegentreffer folgte sofort der Ausgleich und nach einer weiteren Standardsituation war es die erstmalige Führung, die den Riehener Aufwind verlieh. Die Führung duftete zu gut, als dass man sich den Sieg noch von der Speisekarte hätte streichen lassen wollen. Riehen spielte nun kompakt, konnte die gute Stimmung von der Bank auf das Spielfeld übertragen und zog bis auf 6:2 davon.

Nach nur einem Spiel Pause wollten die Riehener gegen Sissach dort anknüpfen, wo sie im Spiel davor aufgehört hatten. Das misslang – die Wild Dogs liefen schnell mit 0:2. Doch nicht alles lief schlecht und so war es einmal mehr Torhüter Jasper Frei, der mit ausserordentlichen Paraden dafür sorgte, dass die Riehener mit einem 1:3-Pausenrückstand noch alles in den eigenen Händen hatten.

Nun war es Spielertrainer Pascal Zaugg, der mit vorbildlichem Einsatz die Initiative übernahm, sodass die Riehener schwungvoll in ihre letzte Halbzeit des Tages starteten. Auf den 2:3-Anschlusstreffer folgte sogleich der 3:3-Ausgleich durch Martin Frei, der in einer unübersichtlichen Situation den Ball nach einem Abpraller direkt verwandeln konnte.

Es war die wohl beste Halbzeit der Riehener an diesem Tag. Von der Angriffsgestaltung über die Wechsel bis zu den Zweikämpfen lief sehr vieles gut. Allzu viel Risiko wollte man dann aber doch nicht mehr eingehen und verzichtete darauf, in den Schlussminuten den Torhüter durch einen weiteren Feldspieler zu ersetzen. Der Siegtreffer hätte auf beiden Seiten fallen können. So war man am Ende mit dem Unentschieden beim im Vorfeld viel diskutierten Derby ganz zufrieden.

Claudio Strickler

|                              |           |
|------------------------------|-----------|
| Will-Gansingen II – Riehen I | 2:6 (1:1) |
| Riehen I – Wild Dogs Sissach | 3:3 (1:3) |

Mehrzweckhalle Kleindöttingen. – UHC Riehen I: Jasper Frei (Tor); Martin Frei, Daniel Schläpfer, Adrian Schmutz, Claudio Strickler, Thierry Meister, Pascal Zaugg, Gian Gaggiotti, Pascal Knecht, Adrian Diethelm, Mathis Brändlin, Julian Fries.

|                                       |                |
|---------------------------------------|----------------|
| Männer, Kleinfeld, 2. Liga, Gruppe 3: |                |
| 1. Traktor Buchberg-Rüdlingen         | 14/19 (80:54), |
| 2. UHCevi Gossau II                   | 14/17 (95:69), |
| 3. UHC Kleindöttingen                 | 14/17 (59:53), |
| 4. Glat-Falcons IV                    | 14/16 (80:66), |
| 5. UHC Riehen I                       | 14/16 (69:59), |
| 6. TV Wild Dogs Sissach               | 14/16 (63:58), |
| 7. Uhwieser Rotäugli                  | 14/14 (68:77), |
| 8. Eintracht Beromünster              | 14/12 (55:69), |
| 9. Wild Goose Will-Gansingen II       | 14/7 (58:88),  |
| 10. Blue Sharks Waltenschwil          | 14/6 (57:91).  |

UNIHOcKey Meisterschaft Frauen Kleinfeld 1. Liga

Nach dem Frust die Erleichterung

Zur sechsten von neun Erstliga-Meisterschaftsrunden reisten die Frauen des UHC Riehen ins Berner Oberland. Mit dem UHT Schangnau traf man in der ersten Partie auf einen Gegner, der eher in der hinteren Region der Tabelle anzutreffen ist. Weil aber in dieser Gruppe jeder jeden schlagen kann, wussten die Riehenerinnen, dass es kein einfaches Spiel werden würde.

Die Riehenerinnen starteten gut und konnten das Spielgeschehen an sich reissen. Schangnau rannte mehr oder weniger dem Ball hinterher. Gefährlich wurde es, wenn sich im Spielaufbau Fehler einschlichen und die Schangnauerinnen eher glücklich den Ball erwischten. Der UHC Riehen liess sich aber auch vom Pressing Schangnau nicht verrückt machen und konnte nach vielen vergebenen Chancen mit 3:0 davonziehen.

Kurz vor der Pause musste der Ball dann doch noch aus dem falschen Tor hervorgeholt werden. So war die Partie zur Halbzeit nach wie vor offen und die Alarmglocken wurden in der Pause bereits leise geläutet.

Wie so oft verschlief der UHC Riehen den Start in die zweite Halbzeit und plötzlich hiess es nur noch 3:2 für Riehen. Die Antwort kam mit dem wohl schönsten Treffer des Spiels, wenn nicht des ganzen Tages: ein Pass quer durch die eigene Platzhälfte, Direktschuss abgegeben von der Mittellinie und der Ball schlug im Schang-

nauer Lattenkreuz ein. Beeindrucken liessen sich die Damen aus der Heimat von Beat Feuz dadurch nicht. Die Riehenerinnen vermochten das Spiel nicht mehr zu kontrollieren. Der Gegner wurde immer besser und wurde gegen Ende der Partie mit zwei Toren belohnt. Beim Stand von 4:4 konnten sich die Riehenerinnen zwar wieder aus der Umklammerung lösen, doch die Zeit reichte nicht und der Ball wollte nicht mehr ins Schangnauer Tor fliegen. So musste bereits in der ersten Partie des neuen Jahres eine kleine Enttäuschung weggesteckt werden.

Das Gute an solchen Unihockeyrunden ist, dass es immer zwei Möglichkeiten für einen Sieg gibt. Diesen Sieg wollte das Team nun gegen die Oensingen Lions einfahren. Mit den «Schmusekätzchen» haben die Riehenerinnen mittlerweile mehr als nur eine Rechnung offen und wollten beweisen, dass sie das Gewinnen nicht verlernt hatten.

Wie gewohnt, starteten beide Teams aggressiv in die Partie und es wurde um jeden Ball gekämpft. Der UHC Riehen konnte wie schon im ersten Spiel vorlegen und ging mit 2:0 in Führung. Oensingen nutzte im Anschluss eine seiner wenigen Torchancen eiskalt aus. Dies erschütterte die Frauen aus Riehen aber nicht wirklich. Mit einer abgeklärten Leistung gelangen noch vor der Pause die Tore drei und vier.

Die Pause wurde genutzt, um sich auf eine Abwehrrschlacht einzustellen, und dies sollte Früchte tragen. Oensingen biss sich nach der Pause an der Riehener Abwehr die Zähne aus, der Sieg geriet nie in Gefahr. Auch mit drei gegen vier Feldspielerinnen – Oensingen nahm schon zehn Minuten vor Schluss die Torhüterin heraus – machte der UHC Riehen eine gute Figur und kassierte kein Tor mehr. Vielmehr nutzten sie noch eine der vielen Möglichkeiten, um den Ball ins verlassene Gehäuse zu spielen, und gewannen am Ende verdient mit 5:1. So konnte man trotz schlechtem Start mit drei Punkten nach Hause fahren und durfte mit der gezeigten Leistung zufrieden sein.

Marc Spitzli

|                               |           |
|-------------------------------|-----------|
| Riehen I – UHT Schangnau      | 4:4 (3:1) |
| SC Oensingen Lions – Riehen I | 1:5 (1:4) |

Arena Gürbetal, Seftigen. – UHC Riehen I: Sarah Trümpy/Rebecca Junker (Tor); Tanja Hell, Romina Kilchhofer, Norina Reiffer, Nadja Kuhn, Leonina Rieder, Joséphine Strelbel, Amélie Strelbel, Vera Fries, Aster Wolf, Jacqueline Brunner.

Frauen, Kleinfeld, 1. Liga, Gruppe 1: 1. Unihockey Berner Oberland III 12/20 (94:50), 2. UHC Oeking 12/19 (71:41), 3. UHT Sem-sales 12/18 (51:31), 4. UH Rüttenen 12/16 (83:48), 5. UHC Riehen I 12/12 (53:49), 6. SC Oensingen Lions 12/12 (52:52), 7. UHC Naters-Brig 12/10 (51:66), 8. UHC Burgdorf 12/7 (45:75), 9. UHT Schangnau 12/6 (37:63), 10. UHC Jongny 12/0 (33:95).

LEICHTATHLETIK TV Riehen am 43. SCL-Hallenmehrkampf in der Sporthalle Frenkenbündten

Daniele Licci bester U16-Mehrkämpfer

Im letzten Jahr lagen den Siegerehrungen des Hallenmehrkampfs in Liestal wegen eines Softwareproblems fehlerhafte Ranglisten zugrunde, weshalb einige Kinder irrtümlich nicht auf dem Podest standen. Samuel Ifenkwe, der als rechtmässiger Vorjahresdritter damals nicht auf dem Podest stand, wurde nachträglich mit einem Preis ausgezeichnet – eine schöne Geste des auf dieses Jahr hin deutlich verjüngten Organisationskomitees.

Daniele Liccis Favoritensieg

Bei den U16 reiste Daniele Licci als Favorit nach Liestal und setzte sich durch. Mit den 1,60 Metern im Hochsprung war Daniele Licci trotz Disziplinsieg nicht ganz zufrieden, blieb er doch damit zehn Zentimeter unter seiner Bestleistung. TVR-Vereinskollege Dominik Pappenberger, ebenfalls als Medaillenkandidat gehandelt, blieb gar zwanzig Zentimeter unter seiner Bestleistung, klagte über Wadenprobleme und vergab schon früh einen Podestplatz.

Der 35-Meter-Sprint war die einzige Disziplin, die Daniele Licci nicht gewann. Leo Fauser hatte wegen Krankheit und Skilager keine gute Vorbereitung gehabt und hatte zudem Wettkampfpech im Hindernislauf und im Sprint. Ihm blieb immerhin eine persönliche Bestleistung im Hochsprung. Dominik Pappenberger konnte im Hindernislauf nicht ganz vorne mithalten und kam in der Endabrechnung auf Platz fünf. Dritter wurde der seit vergangem Sommer in Riehen wohnende Ramon Roppel von den Old Boys Basel. Linus Kaufmann wurde guter Achter und war der Beste des jüngeren Jahrgangs.

Zwei Top-10-Plätze der WU16

Bei den Mädchen U16 war man auf Jeannine Binkert, Lynn Hauswirth und Irina Antener gespannt. Bereits im Hochsprung wurde klar, dass die Podestplätze für die drei TVR-Athletinnen unerreichbar sein würden, obwohl die Riehenerinnen fast alle persönliche Bestleistung sprangen. Lynn Hauswirth konnte ihre Blockade lösen und hielt gemeinsam mit Irina Antener am besten mit der Konkurrenz mit. Irina Antener war im Sprint top, Lynn Hauswirth holte ihren Rückstand mit dem Medizinballwurf wieder auf, wo Sarah Eish die dritte beste Weite überhaupt erreichte. Im Hindernislauf verlor Irina Antener mit einem Sturz zu Beginn wichtige Zeit, beste Hindernisläuferin war Jeannine Binkert. In der Schlussabrechnung wurde Irina Antener Achte, knapp vor Lynn Hauswirth auf Platz zehn. Bei Jeannine Binkerts Punktzahl fehlte zu nächst der Hindernislauf. Nachträglich



Gruppenbild der U16 und U14 des TV Riehen in Liestal mit dem nachträglich geehrten U14-Vorjahresdritten Samuel Ifenkwe (oben mit Wuschelkopf) und U16-Sieger Daniele Licci (unter Ifenkwes linkem Knie).

Foto: zVg

rückte sie noch auf Platz 13 vor – es blieb der einzige Auswertungsfehler – und Jeannine wurde mit Entschädigung als Dreizehnte nachträglich gewürdigt.

Die U14-Mädchen des TV Riehen hatten diesen Winter schon mit guten Teamergebnissen überzeugt. Im Hochsprung überquerten Irma Martin Sierra, Lynn Bühler, Lynn Huber und Rebecca Wüthrich alle gute 1,25 Meter, haben aber noch deutlich mehr Potenzial. Im Sprint konnten die meisten Riehenerinnen mithalten, im Medizinballwurf mehrheitlich nicht. Liv Hauswirth allerdings erreichte mit 8,45 Metern die viertbeste Weite des Tages. Irma Martin Sierra, die nur zehn Zentimeter unter der Achtmetergrenze blieb, war am Ende als Neunte beste Riehenerin.

Bei den U14 konnten die TVR-Knaben vor allem im Hochsprung nicht vorne mithalten. Max Rupp wurde dank gutem Wurfergebnis als Dreizehnter bester Riehener.

Jules Cazenave nahe dran

Nach dem tollen Kids-Cup-Teamresultat war man gespannt auf die Knaben U12. Als Einzelathlet am besten vorne mithalten konnte Jules Cazenave. Im Sprint verpasste er die Bestzeit seines Vereinskollegen Manuel Schmelzle um 0,1 Sekunden und auch Laurens de Zaaijer blieb unter sieben Sekunden. Den Standweitsprung konnte Jules Cazenave mit 2,08 Metern gewinnen. Das Medizinballwerfen lag auch den U12-Knaben nicht. Mit 6,00 Metern warf Os-

kar Lau noch am weitesten. Nach dem Hindernislauf war klar, dass des keinen TVR-Podestplatz geben würde, aber den guten fünften Rang für Jules Cazenave und Rang elf für Manuel Schmelzle.

Die Mädchen U12 konnten nicht mit der Konkurrenz mithalten. Amina Mokrani war gut im Medizinballwurf (5,50 Meter), verlor aber zu viel im Standweitsprung und Hindernislauf und kam auf den 20. Schlussrang.

Sturz kostete Podestplatz

Bei den U10 trat der TVR lediglich mit fünf Kindern an. Ciara Weber wollte unbedingt aufs Podest, was ihr auch durchaus zuzutrauen war. Im Medizinballwerfen, 35-Meter-Sprint und Standweitsprung war sie jeweils unter den Besten fünf, im Standweitsprung mit 1,70 Metern sogar die Zweitbeste. Im Hindernislauf verlor sie zu Beginn mit einem Sturz wohl die Zeit, die ihr in der Endabrechnung für eine Medaille fehlte. Als Siebte verpasste sie das Podest um lediglich 53 Punkte, den Sieg um 82. Die noch ein Jahr jüngere Viktoria Raim zeigte, ein halbes Jahr nach ihrem Einzug in den Kids-Cup-Final, wieder eine sehr gute Leistung und kam auf den guten 13. Rang.

Die beiden U10-Knaben konnten sich in der ersten Ranglistenhälfte platzieren. Moritz Dittrich kam auf den tollen 9. Rang, vor allem, weil er in allen Disziplinen ähnlich gute Resultate zeigte (Resultatesiehe «Sport in Kürze»).

Fabian Benkler



# LIEBER ZU HIEBER.

## AUFREGEND VIELFÄLTIG – FÜR JEDEN GESCHMACK.

**HIEBER**  
MEIN LEBEN. MEIN LADEN.

DIE HIEBER HIGHLIGHTS DER WOCHE FÜR SIE · GÜLTIG VOM 03.02. BIS ZUM 08.02.2020



**Rinderbraten** oder -gulasch  
nur aus der zarten, mageren  
Oberschale geschnitten, 100 g

41% gespart  
**0.99**



**Schweinefilets** ohne Kette,  
von Hand zugeschnitten, 1 kg

55% gespart  
**7.99**



**Bio-Wiltmann Salami fein**  
oder **Bio-Fleischkäse**  
80-g-Packung (100 g = € 2,24)

10% gespart  
**1.79**



**Unsere Heimat – echt & gut**  
**Champignons weiß**  
aus Deutschland, Klasse I,  
300-g-Schale (1 kg = € 4,97)

25% gespart  
**1.49**



**Bio-Kartoffeln „Feldfrisch“**  
verschiedene Sorten, Sorte  
siehe Etikett, aus Deutschland,  
2-kg-Tüte (1 kg = € 1,65)

26% gespart  
**3.29**



**Skrei Winterkabeljaufilets**  
mit Haut, Wildfang aus  
Norwegen, 100 g

**2.99**



**Wolfsbarsch „Loup de Mer“**  
aus Aquakultur, küchenfertig  
zubereitet, 100 g

**1.19**



**Ab Dienstag:**  
**Kandertaler Kasten-** oder  
**Halbweißbrot** sehr aromatisch,  
mildes Brot mit goldbrauner  
Kruste und heller Krume, 1-kg-  
Laib

16% gespart  
**1.99**



**Unsere Heimat – echt & gut**  
**Bio-Demeter Ziegenfrischkäse**  
Frischkäse aus Bio-Demeter  
Ziegenmilch, mind. 45% Fett  
i. Tr., mild, aromatisch, 100 g

10% gespart  
**1.79**



**Rama mit Butter** oder **Rama**  
**mit Butter & Meersalz** 225-g-  
Becher (100 g = € 0,44)

37% gespart  
**0.99**



**Bürger Suppenmaultaschen**  
300 g (1 kg = € 4,97),  
verschiedene Sorten, Packung

11% gespart  
**1.49**



**Deutsche See Lachs-Filets**  
2 Stück, 320-g-Packung  
(1 kg = € 31,22), tiefgefroren

16% gespart  
**9.99**



**Zabler Paradiso Bio Teigwaren**  
verschiedene Ausformungen,  
500-g-Packung (1 kg = € 3,98)

26% gespart  
**1.99**



27% gespart  
**3.99**

**Maggi Würze**  
1000-g-Flasche



**Ritter Sport Schokolade**  
**Nussklasse** oder **Kakaoklasse**  
verschiedene Sorten, z. B. Voll-  
Nuss oder Die Kräftige aus Peru  
mit 74% Kakao, 100-g-Tafel

28% gespart  
**0.99**



**Whiskas Katzennahrung**  
verschiedene Sorten, z. B.  
Klassische Auswahl 12 x 100 g  
(1 kg = € 2,33), Packung

20% gespart  
**2.79**



**Pampers baby-dry Höschen-**  
**windeln** oder **Pants** verschie-  
dene Sorten und Größen,  
Einzelpackung

10% gespart  
**6.99**



**Hakle Toilettenpapier**  
verschiedene Sorten, 3-lagig,  
8 x 150-Blatt-Packung

33% gespart  
**1.99**



Charakteristik: Der klassisch trockene  
Britzinger Gutedel präsentiert sich  
mit einer hellgelben Farbe mit grünen  
Reflexen. Klar und frisch im Glas, mit  
einem fruchtigen, saftigen Abgang.  
Passt zu: Fischgerichten und hellem  
Fleisch  
Trinktemperatur: 6–8 °C

6 + 1  
24% gespart  
**3.77**

**Britzinger**  
**Rosenberg Gutedel**  
**trocken Q.b.A.,**  
0,75-L-Flasche  
(1 L = € 5,03)



**2.80**

**HIEBER MARKTBIER**  
**Export**  
1-L-Bügelflasche  
zzgl. 2,50 € Pfand

ALLE ANGEBOTE FINDEN SIE AUF [WWW.HIEBER.DE/ANGEBOTE](http://WWW.HIEBER.DE/ANGEBOTE)  
ODER EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN.

Herausgeber: Hieber's Frische Center KG, Kanderweg 21, 79589 Binzen. Alle Preise in €. Gültig für Woche 06.  
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen - Solange Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten

**HIEBER LÄDELE**

Angebote gelten nur bedingt für HIEBER LÄDELE  
Fahrau, Wyhlen, Krozingen, Niederweiler

